

Amtsblatt

Nummer 10

Ettlingen

Donnerstag, 9. März 2017



Ettlingen

Misch mit!

Wir wollen mitmischen!

Du hast die Wahl!

27.03. - 07.04.2017
Jugendgemeinderatswahl 2017



www.JGR-ETTLINGEN.de

Ortsteilgespräche
gehen weiter

Am 17. März in Oberweier

Die im vergangenen Jahr begonnenen Ortsteilgespräche gehen im Frühjahr in Oberweier weiter. Das nunmehr dritte Ortsteilgespräch findet am Freitag, 17. März, um 18 Uhr, in der Waldsaumhalle Zum Scheffelhof 22 statt. Zu dieser Informationsveranstaltung und dem daran anschließenden offenen Dialog lädt OB Arnold die Bürgerinnen und Bürger von Oberweier herzlich ein. An diesem Abend wird zu folgenden Themenblöcken – jeweils speziell bezogen auf Oberweier - informiert: Flächenentwicklung (u.a. Baugebiet Gässelacker, Sanierungsgebiet, Gewerbeflächen), Verkehr (u.a. Geschwindigkeit, Parksituation, Anschluss Baugebiet an die L 607) und zu infrastrukturellen Themen des Stadtteils.

Ausstellung „Eine Stadt verändert ihr Gesicht“ verlängert

Aufgrund der großen Besucherresonanz wird die Ausstellung „Eine Stadt verändert ihr Gesicht“ im oberen Foyer des Rathauses bis einschließlich Mittwoch, 12. April, verlängert. Anhand zahlreicher Fotos wird die Veränderung in der Kernstadt lebendig gemacht: zu Zeiten der Altstadtsanierung sah es im Bereich des Marktplatzes aus, wie wir es heute aus der Karlsruher Innenstadt kennen. Baugruben, Gerüste und Lärm waren lange Begleiter für die Geschäfte in der Innenstadt und die Ettlingerinnen und Ettlinger. Doch die Mühen haben sich gelohnt. Geöffnet montags bis donnerstags von 8 bis 16.30 Uhr, freitags von 8 bis 12.30 Uhr.

Jugendgemeinderatswahl



Es ist so weit, die Kandidaten der Jugendgemeinderatswahl 2017 stehen fest. Acht Kandidaten und fünf Kandidatinnen stellen sich zur Wahl. Du hast die Wahl! Mehr Informationen zu den Kandidaten und rund um die Wahl findest du in der **Rubrik Jugend**, unter www.jgr-ettlingen.de oder bei der Geschäftsstelle des Jugendgemeinderats im Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Schillerstraße 7-9.

NightWash live – Das Original
Sa 18.03.17, 20 Uhr ☆



Das ultimativ komische Comedy-Happening

NightWash ist DIE Marke für Stand-Up Comedy. Der Gewinner zahlreicher Comedypreise Don Clarke, präsentiert als Moderator Tino Bomelino, Özgür „Ötze“ Cebe und Ill-Young Kim. **Tino Bomelino** vertont einen Keks, nimmt das Publikum auf, loopt seine Stimme und spielt Gitarre dazu. Auf diesem bekrümelten Klangteppich lässt er textliche Türmchen einstürzen. Messerscharf analysiert er die Spalten der Gesellschaft und malt sie nahezu dadaistisch bunt aus. Deutschland ist im Wandel. Könnte **Özgür „Ötze“ Cebe** der Grund für das kalte Grauen sein, das sich in manchen Teilen Deutschlands ausbreitet? Schließlich ist er kein Biodeutscher, spricht die Sprache aber akzentfrei. In seinem Programm schlüpft er in die verschiedensten Rollen, dabei nimmt das Spiel mit den Vorurteilen – auf beiden Seiten – einen großen Raum ein. **Ill-Young Kim** erlebt als Asiate in Deutschland viele Abenteuer und erforscht immer wieder neue Abgründe in seinem Alltag als Schlitzauge in der Bundesrepublik. Viele Lichtjahre entfernt vom Mutterplaneten Korea dringt Kim in Galaxien vor, die nie ein Mensch zuvor auf der Bühne erlebt hat. Stadthalle, VVK 12/15/18 €, AK 14,50/17,50/20,50 €



Lizzy Aumeier & Otti Fischer

Sa 01.04.17, 20 Uhr ☆



Elefantentreffen

Das Triptychon der Fleischeslust trifft aufeinander! Otti Fischer - der bekannteste, intelligenteste und beliebteste bayrische Kabarettist, Schauspieler, Bulle und Pater des deutschsprachigen Raums trifft auf Lizzy Aumeier – ebenfalls intelligent und auch gewichtig! Was verbindet die beiden außer Adipositas?! Beide sind „Rampensäue“ im besten Sinn. Klug, selbstironisch und nah am Publikum. Da ist auf der einen Seite Otti, der seit seinem Outing als Parkinsonerkrankter ganz bewusst seine Texte „NICHT als Schüttelreime vorträgt...“ und auf der anderen Seite Lizzy, deren Körper ihr Kapital ist und laut Otti hat sie sehr viel davon. Beide verbindet die Liebe zur Musik! Das Elefantentreffen garantiert einen überraschenden Auftritt zwischen Operette und Hardrock mit Herz, Charme und jeder Menge Körpercomedy. Am Piano: Tatjana Shapiro. Stadthalle, VVK 16/19/22 €, AK 18,50/21,50/24,50 €

Karten: Stadtinfo Ettlingen, Tel. 07243 101-333, ettlingen.de, reservix.de
VVK-Preise zzgl. Reservix-Gebühr.

Geldbeutelwäsche an Aschermittwoch

„Wir sammeln schon kräftig für den nächsten 11.11.“



Da ward er wieder, der Trauermarsch für die glückselige Fasenacht, die wie erwartet von uns gegangen ist.

Mit jämmerlich-bitterlichem Weinen und wehklagenden Trompetenklängen von Wilhelm Hetzenecker und Klaus Glass-tetter zog der schwarzgewandete Tross von Frauen und Männern, die in den zurückliegenden Tagen und Wochen bunt, närrisch und ausgelassen waren, vom Rathaus gen Narrenbrunnen, um dort ihre leeren Geldbeutel einer reinigenden Wäsche zu unterziehen. Mit tränenerstickter Stimme blickte Bernd Eyberger vom Dreigestirn auf die Kampagne zurück doch ganz besonders auf das närrische Geplänkel zwischen OB Arnold und der Narrenschar. Trotz Staranwalt und „wer hat an der Rathausturmuhr gedreht“, wurde der OB am 11.11. wieder verknackt und eine Strafe hat er schon verbüßt, als Napoleon ward er auf dem Rosenmontagsumzug zu sehen. „Auf die Einweihung des Albrandbades warten wir noch“, so Eyberger augenzwinkernd, um klarzumachen, „wir sammeln schon kräftig für den kommenden 11.11. und haben schon gute Ideen. Die Kommunalpolitik und unser OB wird wohl auch noch das eine oder andere Thema liefern. Mit Blick auf OB-Stellvertreter Peter Siegwarth erklärte Eyberger, da habe man einen Erzfasenachter geschickt, der seinerseits schmunzelnd anmerkte, „der Bonus meiner Eltern ist wohl bald aufgebraucht“, deshalb werde er sich auf einer der Prunksitzungen blicken lassen. Siegwarth dankte allen für ihren Einsatz für die Fasenacht und ergriff beherzt die Insignie der Macht.

Antonia und Albert Apell feiern Diamantene Hochzeit



Auf 60 gemeinsame Jahre können Antonia und Albert Apell blicken. Zur ihrer Diamantenen Hochzeit gratulierte OB-Stellvertreter Peter Siegwarth. Er überbrachte auch die Glückwünsche von OB Arnold und vom Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann.

Ein wirklich großes Geschenk, wenn man nach 60 Jahren gemeinsamen Lebensweges sich verliebt anblickt und sagen kann, wir sind wunschlos glücklich. Dass die aus

Mähren stammende Antonia und der in Amsterdam zur Welt gekommene Albert zusammenfanden, das war Schicksal und Glück. Denn Albert hatte es mit seiner Mutter und seinem Bruder 1944 nach Bretten verschlagen, wo hin auch Antonias Familie zwei Jahre später floh. Im Gasthaus „Wacht“ liefen sich die beiden immer mal wieder über den Weg, denn Antonia arbeitete dort als Mädchen für alles und Albert war mit seinen Freunden häufiger dort zu Gast. Vor den Traualtar traten die zwei dann am 1. März. Zwei Jahre später kam ihr Sohn Raimund auf die Welt und 1970 zogen sie nach Ettlingen. Der gelernte Werkzeugmacher arbeitete bei der Firma Herrmann und seine Frau beim Blumen- und Gemüseladen Langenbach, bei ihnen um die Ecke gelegen. Nicht nur, dass beide ein sonniges Wesen besitzen, viel und gerne lachen, sie teilen auch die Leidenschaft, dass sie gerne draußen sind, ob zu Fuß oder mit dem Radel oder in ihrem Garten. Bis vor wenigen Jahren ist Herr Apell mit dem Rennrad noch unterwegs gewesen und wenn er viel Zeit hat, dann wandert er über Spessart nach Fischweier und über den Graf-Rhena-Weg nach Hause. Und das Geheimnis ihrer langen Ehe, man kann sich streiten, aber dann muss man wieder gut sein, so Frau Apell und ihr Mann merkte an, „alle beide müssen einen guten Willen zeigen“.

Infomobil des Bundestages auf Marktplatz

Wer mehr über die Aufgaben und Arbeitsweise des deutschen Parlamentes erfahren möchte, ohne gleich nach Berlin fahren zu müssen, der kommt vom 13. bis 15. März auf den Marktplatz, dort macht das Infomobil des Deutschen Bundestages Station. Eine Fülle an Infomaterialien wartet auf die Interessierten, überdies können Filme auf einem Großbildschirm gezeigt werden, online geht es auf die Seiten des Bundestages und Honorarkräfte werden für Fragen zur Vergütung stehen. Das Infomobil ist am Montag, 13. März von 9 bis 18 Uhr, am Dienstag, 14. März von 9 bis 16 Uhr und am Mittwoch, 15. März von 9 bis 14 Uhr geöffnet.

KVV „FastenTicket“

Das Auto mal stehen lassen und trotzdem mobil sein? Mit dem „FastenTicket“ des Karlsruher Verkehrsverbunds bequem auf öffentliche Verkehrsmittel umsteigen. Zwischen Aschermittwoch, 1. März, und Ostermontag, 17. April, gilt das „FastenTicket“ für 25 Euro an sieben aufeinanderfolgenden Tagen für alle Verbindungen mit Bus und Bahn im ganzen KVV-Netz. An Sonn- und Feiertagen kann die gesamte Familie (Partner und Kinder/ Enkelkinder unter 15 Jahren) mitfahren. Der KVV unterstützt das „FastenTicket“ zusammen mit der evangelischen und katholischen Kirche in Karlsruhe sowie den örtlichen Umweltverbänden. Als Online-Ticket gibt es das Angebot unter www.kvv-shop.de. Als herkömmliche Fahrkarte erhalten Kunden die Karte in den KVV-Kundenzentren in Karlsruhe Hauptbahnhof sowie Ettlingen (Bahnhof). Übrigens: Wer sich innerhalb des Aktionszeitraums zum Kauf einer KVV-Jahreskarte im Abonnement entschließt, erhält gegen Vorlage des „FastenTickets“ einmalig 25 Euro erstattet.

Theater im Schloss
Im Epernaysaal präsentiert die
VHS-Theatergruppe Lampenfieber
die Psychokomödie
„Der Anschein“
Eine Zerstückelung der Realität
von Klaus Reitberger
Regie: Jürg Hummel
Freitag, 10. März, 20.00 Uhr
Samstag, 11. März, 20.00 Uhr
Eintritt: 12 € (erm. 10 €)
Karten:
Stadtinfo, Tel. 07243 101380
Abraxas, Tel. 07243 31511
und an der Abendkasse
Theatergruppe
Lampenfieber
www.lampenfieber-ettlingen.de

Zu Ostern „Weitblick“ vom Bismarckturm

Ab Ostersonntag, 16. April kann man wieder seinen Blick über Ettlingen bis hin zu den Vogesen und den Pfälzer Bergen schweifen lassen. Der Bismarckturm ist wieder von 11 bis 17 Uhr für Besucher geöffnet. Zu diesem besonderen Termin bringt der Osterhase für alle Besucherkinder eine kleine Überraschung vorbei! Nach umfangreichen Sanierungsarbeiten ist der Bismarckturm seit 1999 der Markstein innerhalb des rund 2,5 Kilometer langen Panoramaweges, der nicht nur tiefe Einblicke in die kulturhistorischen Sehenswürdigkeiten Ettlingens erlaubt, sondern auch weite Ausblicke. „Schlüsselgewalt“ haben in diesem Jahr die Naturfreunde Deutschlands Ortsgruppe Ettlingen e.V., die Ihnen gerne mit Informationen über den Bismarckturm, den Robberg mit seiner Natur- und Kulturlandschaft sowie ihren Verein behilflich sind.

Weitere Öffnungszeiten 2017: Von April bis September an jedem dritten Sonntag

im Monat von 11 bis 17 Uhr, also am 16. April, 21. Mai, 18. Juni, 16. Juli, 20. August und letztmals am 17. September. Bei Regenwetter bleibt der Turm geschlossen und Betreten ist auf eigene Gefahr.

Der Schlüssel kann auch gegen Kautions beim Museum, 07243 101-273, ausgeliehen werden.

Weitere Informationen bei der Stadtinformation Ettlingen, Tel: 07243 101 380.



Ettlinger Sagen bei Nacht

Die erfolgreichen „Ettlinger Sagen bei Nacht“ gehen weiter: Die Besucherinnen und Besucher können am Mittwoch, 5. und 19. April jeweils ab 20 Uhr wieder ein unheimliches Vergnügen erleben: geisterhafte Geschichten, erzählt von einem leibhaftigen Gespenst. Starke Nerven sind gefragt, wenn der verfluchte Bäckermeister Ignaz Mehlwurm sich vor den Augen der Nachtwanderer materialisiert. Ein junger, innovativer Mitarbeiter der Stadtverwaltung spürt die Gespenster der Vergangenheit auf. Mit Hilfe modernster Technik - eigens von ihm entwickelt - ist es ihm gelungen, den Geist eines verfluchten Ettlinger Bäckermeisters aus dem Mittelalter einzufangen. Dieser kann nur erlöst werden, wenn er Geschichten aus der sagenhaften Vergangenheit der Stadt erzählt. Wird es ihm gelingen? Eine heiter-theatrale Stadt(ver)führung mit dem Figurentheater Marotte in Kooperation mit dem Kultur- und Sportamt Ettlingen. Begleiten Sie die beiden Darsteller bei einem romantischen, gruseligen und unterhaltsamen Streifzug zu Originalschauplätzen Ettlingens und erleben Sie bei Wein und Fackelschein ein Open Air-Theaterspektakel der besonderen Art.

Treffpunkt Kurt-Müller-Graf-Platz, Karten für 13,50 / erm. 9 € sind bei der Stadtinformation, 07243/101-333, und über www.reservix.de (zzgl. VVK-Gebühr) erhältlich.

Weitere Termine für Ettlinger Sagen bei Nacht, Ettlinger Sagen jenseits der Alb und Ettlinger Sagen bei Nacht-Underground werden in Kürze bekannt gegeben.



Du weißt, wie schwer es dem Weib fällt, ohne den Mann ins Bett zu gehen.... Wenn sie den Mann will, muss erst Frieden herrschen.

Aristophanes (um 450 - 385 v.Chr.), griechischer Lustspieldichter und Autor der Schlossfestspielkomödie

Infoveranstaltung über Enkeltrick

„Hallo Oma, ich brauch Geld!“

Der Seniorenbeirat Ettlingen, die Stadt und die Sparkassenstiftung GUTES TUN laden alle Seniorinnen und Senioren ein zur **Veranstaltung „Hallo Oma, ich brauch Geld!“ am Dienstag, 21. März, um 15 Uhr im Begegnungszentrum am Klösterle, Klostergasse 1.**

„Rate mal, wer da spricht.“

Bei solchen oder ähnlichen Anrufen sollte jeder hellhörig werden, denn in vielen Fällen steckt dahinter der sogenannte Enkeltrick. Auch in Ettlingen wurden Senioren schon Opfer solcher oder ähnlicher Betrügereien.

Im Theaterstück „Hallo Oma, ich brauch Geld!“ werden viele typische Fälle von Trickbetrug dargestellt. Bei einem unterhaltsamen Theaterbesuch können Sie sich über dieses brisante Thema informieren und sich anschließend noch bei Kaffee und Kuchen mit den Experten austauschen.

Der Eintritt ist frei!

Bitte melden Sie sich bis zum 17. März an, entweder beim Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Petra Klug, Schillerstr. 7-9, 07243-101146,

Mail: petra.klug@ettlingen.de oder direkt beim Begegnungszentrum am Klösterle, 07243-101524



Ausbildungsbörse
Mo 13.03.17, 18:30 Uhr
Albgaubahn

Hast du den Schulabschluss schon in der Tasche? Oder bist du erst nächstes Jahr mit der Schule fertig? Du hast keine Ahnung, welchen Ausbildungsweg du wählen sollst?

Wir bringen Ausbildungssuchende und Ausbildungsbetriebe zusammen!

Rund 70 teilnehmende Unternehmen, für jeden Schulabschluss ist etwas dabei Infos über Ausbildungsberufe, Studiengänge, Praktika, weiterführende Schulen, Freiwilliges Soziales Jahr, Bundesfreiwilligendienst.

Direktes Gespräch Azubis und Ausbildungsverantwortliche - Bewerbungsmappencheck - kostenloser Eintritt.

Christel-Botta-Stiftung spendet 18.000 Euro fürs Hospiz

Mittlerweile ist es schon Tradition, dass aus der Christel-Botta-Stiftung eine große Ausschüttung aus den erwirtschafteten Erträgen des Stiftungsvermögens an das „Hospiz- und Palliativzentrum Arista“ geht. Trotz Niedrigzinsniveau ist es den Vorständen der Stiftung gelungen, 18.000 Euro zu spenden.

„Christel Botta wäre sicherlich sehr stolz auf ihre Stiftung und über das, was damit bereits bewirkt werden konnte“, so Norbert Wittur, Mitglied des Stiftungsvorstandes.

Bei der Verteilung der Ausschüttungserträge haben sich die Vorstände der Stiftung insbesondere den sozialen Einrichtungen und ehrenamtlichen Dienstleistern in der Region verpflichtet gefühlt. Entsprechend hoch fiel die Ausschüttung für das Hospiz aus. Die vielfältigen Aufgaben, die das „Arista“ gegenüber der Bevölkerung übernimmt, können nicht genügend unterstützt werden. Mit der erneuten Ausschüttung sollen die Leistungen auch in finanzieller Hinsicht anerkannt werden. „Es freut uns, dass mit dieser Spende ein weiterer Beitrag zur Stabilisierung des Hospiz „Arista“ in der Region geleistet werden kann“, so die Vorstände Norbert Wittur und Waldemar Kunz. Nach Auskunft von Helma Hofmeister-Jakubeit, stellv. Vorsitzende des Fördervereins Hospiz, sollen neben

der Stützung der Arbeit im Hospiz die Schwerpunkte in der Verwendung der Mittel in diesem Jahr für das seit 1. Januar bestehende Angebot eines jederzeit erreichbaren „Hospiz-Telefon“ verwendet werden. Hiltraud Röse, die den Aufbau des „Hospiz-Telefon“ zusammen

mit einem Team leistet, erläutert dessen Aufgaben, die in der Information über alle hospizlichen und palliativen Dienste und Angebote in der Region über die individuelle Beratung bis zur Vermittlung von Hilfe und Unterstützung reichen. Christiane Pothmann, die Leiterin des Palliative Care Teams schildert die vielfältigen Möglichkeiten, Menschen zu begleiten und zu versorgen, die bis zum Ende ihres Lebens in vertrauter Umgebung bleiben möchten.



Frank‘N‘Furter ist gefunden



Marc Lamberty hat den Ritterschlag aus London erhalten: er ist der „Frank‘N‘Furter“ der Schlossfestspiele mit offizieller Genehmigung von Richard O‘Briens Agentur. In den Auditions für „The Rocky Horror Show“ hatte er sich mit seinem klaren Tenor und schlüssigem Auftritt gegen die Mitbewerber durchgesetzt.

Marc Lamberty wurde in Leverkusen geboren, schloss im Sommer 2007 sein Studium an der Bayerischen Theaterakademie August Everding mit Auszeichnung ab und hatte bereits Gastengagements in Leipzig („Hair“), bei den

Bregenzer Festspielen und am Staatstheater Nürnberg. Im Sommer 2007 sang er den Simon in „Jesus Christ Superstar“ am Theater Augsburg. Als Enjolras war er im Festspielhaus Füssen und am Theater Magdeburg zu sehen. Im Herbst 2013 spielte er Simon und Cover Judas in „Jesus Christ Superstar“ an der Oper Bonn. 2015 war er als Erzbischof in der Uraufführung von Frank Wildhorns „Artus Excalibur“ am Theater St. Gallen dabei und spielte Che Guevara in „Evita“ an der Oper Graz. Im Sommer 2015 war Marc Lamberty als Thomas in „The Stairways To Heaven“ in Schwäbisch Hall zu Gast, wo er 2016 nochmals den Simon übernahm.

Im Rahmen der Ruhrtriennale und anschließend auch des Lincoln Center Festivals in New York wirkte er in Bernd Alois Zimmermanns „Die Soldaten“ mit. Zuletzt war er als Malcolm in „The Full Monty - Ganz oder gar nicht“ am Opernhaus Dortmund zu sehen. Und Highheels? Gar kein Problem für ihn, was er schon bei der Audition vor Udo Schürmer und seinem Team unter Beweis stellte.

Trauercafé „Kornblume“

Hier können Trauernde ohne vorherige Anmeldung andere Menschen in ähnlichen Situationen treffen, sich austauschen und auch Informationen und Hilfsangebote erhalten.

Eine Gruppe von ausgebildeten ehrenamtlichen Hospizhelferinnen und -helfern hat dieses Angebot erarbeitet.

Das Trauercafé „Kornblume“ ist am **15. März** von 17 – 19 Uhr in der „Scheune“ des Diakonischen Werkes, geöffnet. Pforzheimer Str. 31 (Innenhof).

Infos: Hospizdienst 07243/ 94542-40
hospizdienst@diakonie-ggmbh.de.

Vorverkauf
Buchhandlung Abraxas
07243 - 31511
Stadtinformation
07243 -101-380



Eigeninszenierung

„Der Seelenbrecher“

Psychothriller von Sebastian Fitzek
Regie: Bernd Hagemann / Werner Kern

Sa 11.03. 20 Uhr und So 12.03. 19 Uhr
Sa 25.03. 20 Uhr und So 26.03. 19 Uhr

weitere Termine im April

www.kleinebuehneettlingen.de
www.facebook.com/kleinebuehneettlingen
Goethestr. 10, 76275 Ettlingen

Kino in Ettlingen

Donnerstag, 9. März

15 Uhr Bibi & Tina Tohuwabohu Total!
17.30 Uhr Mein Blind Date mit dem Leben
20 Uhr Logan – The Wolverine

Freitag, 10. März

15 Uhr Bibi & Tina Tohuwabohu Total!
17.30 Uhr Mein Blind Date mit dem Leben
20 Uhr Logan – The Wolverine

Samstag, 11. März

15 Uhr Bibi & Tina Tohuwabohu Total!
17.30 Uhr Logan – The Wolverine
20 Uhr Mein Blind Date mit dem Leben

Sonntag, 12. März

11.30 Uhr La La Land
15 Uhr Bibi & Tina Tohuwabohu Total!
17.30 Uhr Mein Blind Date mit dem Leben
20 Uhr Logan – The Wolverine

Montag, 13. März

17.30 Uhr Mein Blind Date mit dem Leben
19.30 Uhr Filmabend Afghanistan
„Erde und Asche – Terre et cendres“
präsentiert vom Arbeitskreis Asyl –
Eintritt frei

Dienstag (Kinotag), 14. März

15 Uhr Bibi & Tina Tohuwabohu Total!
17.30 Uhr Mein Blind Date mit dem Leben
20 Uhr Logan – The Wolverine

Mittwoch, 15. März

17.30 Uhr Mein Blind Date mit dem Leben
20 Uhr Logan – The Wolverine

Telefon 07243/33 06 33

www.kulisse-ettlingen.de

Do, 23. März 2017 - **19.00 Uhr**
Stephanus-Stift am Stadtgarten
Ettlingen - Am Stadtbahnhof 4

Vortrag

Selbst- bestimmung am Ende des Lebens

Prof. Dr. theol. Reiner Marquard

Rektor der Ev. Hochschule Freiburg a.D.
Dozent an der Philosophischen Fakultät
der Universität Freiburg für Ethik

Eintritt frei - um eine Spende wird gebeten.
Teilnahmebescheinigung wird ausgestellt.

Hospizdienst Ettlingen
Pforzheimer Str. 33b
Tel.: 07243 9545-240
info@hospizdienst-ettlingen.de
www.hospizdienst-ettlingen.de



BIRD LANDS
JAZZ-CLUB ETTLINGEN
WWW.BIRDLAND59.DE

FREITAG, 10.03.17

Peter Lehel's Wildcard feat. Duško Gojković

Jazzlegende als
Gasttrompeter

Eintritt 16 € (erm. 11 €)

Vorschau: Freitag, 17.03.17
The Huggee Swing Band

KARTEN AN DER ABENDKASSE
KONZERTBEGINN 20.30 // EINLASS 19.30
PFORZHEIMER STR. 25 // KELLER DER MUSIKSCHULE



Marktfest: Meile des Ehrenamtes

Das Marktfest mit Kunsthandwerkermarkt blickt zwar schon auf Jahrzehnte zurück und gehört zu den größten und attraktivsten Straßenfesten in der Region, doch alles fing mal klein an. Denn zum vierten Mal wird es während des Marktfestsonntags am 27. August die Meile des Ehrenamtes in der Leopoldstraße geben. Von 11 bis 18 Uhr können sich dort Vereine und Organisationen präsentieren, über die Arbeit ihres Vereines informieren, ein Spielangebot und eine Kleinigkeit zu essen und trinken anbieten und so im großen Rahmen des Marktfestes dabei sein. Informationen über Standplätze und Anmeldung erhalten Sie beim Kultur- und Sportamt, Nina Griebhaber, 07243/101-405.

Personalausweise und Reisepässe

Beim Beantragen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formerfordernisse vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden.

Personalausweise, beantragt vom **15. bis 22. Februar**, können unter Vorlage des alten Dokuments persönlich abgeholt werden, sobald der PIN-Brief eingegangen ist. **Reisepässe**, beantragt vom **14. bis 15. Februar**, können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht im Bürgerbüro abgeholt werden. Öffnungszeiten montags und mittwochs 7 - 16 Uhr, dienstags 8 - 16 Uhr, donnerstags 8 - 18 Uhr, freitags 8 - 12 Uhr, Tel. 101-222. Um Wartezeiten zu vermeiden, kann ein Termin unter www.ettlingen.de/otv vereinbart werden.

Familie

„Wie umarme ich einen Kaktus?“

Eltern sein in der Pubertät – ein Seminar für Eltern von 10- bis 16-jährigen Mädchen und Jungen nach einem Konzept vom Bildungszentrum Singen
Umfang: 5 Termine,
mittwochs von 20 bis 22 Uhr
Termine: 29.03. / 05.04. / 26.04. / 03.05. / 10.05.2017
(keine Termine in den Osterferien)
Dachgeschoss des Caritasverbandes,
Lorenz-Werthmann-Straße 2

Abenteuerlauf durch den Wilden Westen: 273 Kilometer und 5500 Höhenmeter



Wer schon die Kilometer und die Höhenmeter liest, 273 Kilometer und 5500 Höhenmeter, dem verspricht es die Sprache, doch restlos verstummt man, wenn man erfährt, dass der Weg quer durch das Grand Canyon-Gebiet führt, durch die Wüste Arizonas und Utahs. Diesen Abenteuerlauf „Grand to Grand“ in den USA hat im vergangenen Jahr die Ettlingerin Nicola Wahl unter die Sohlen genommen. Sechs Tage lang war die Ultraläuferin gemeinsam mit 140 weiteren

Teilnehmern bei diesem Selbstversorger-Etappenlauf unterwegs. Sprich nicht nur der Schlafsack und die Isomatte, sondern auch das komplette Essen für die sieben Tage hatten die Sportler auf dem Rücken mit sich zu tragen. Einzig der tägliche Bedarf an Wasser stellte der Veranstalter wie auch die Zelte. Nicht nur der Körper mußte stark sein, es bedurfte ganz besonders der mentalen Stärke wegen der hohen Temperaturen und den Wetterunbilden und einer Fauna, die nicht ungefährlich ist, die Stacheln und Dornen können zu schlimmen Entzündungen führen. Doch die Einzigartigkeit dieser Landschaft war der Lohn für die Strapazen und am Ende wartete die begehrte Gürtelschnalle des Grand to Grand Ultra auf die Läufer.

Am Freitag, 31. März, um 19.30 Uhr wird Nicola Wahl im DRK-Haus, Dieselstraße 1, in einem Bildervortrag über ihre Erlebnisse berichten.

Fahrbahndeckensanierung Hauptstraße in Spessart

Wie bereits berichtet, erneuert das Stadtbauamt die Fahrbahndecke in der Hauptstraße zwischen Kirch- und Zipfäckerstraße in Spessart. Die Arbeiten beginnen am 20. März und werden in drei Abschnitten gebaut. Hierfür muss jeder Bauabschnitt für die Bauzeit von jeweils ca. zwei Wochen voll gesperrt werden. Die Bauabschnitte gliedern sich folgendermaßen:

1. BA.: zwischen Kirchstraße und Eberbrunnen Hauptstraße 19 bzw. 22 ab 20. März
2. BA.: zwischen Brännäckerweg und Getränke Ochs Hauptstraße 65a bzw. 62 ab 3. April
3. BA.: zwischen Haupt- 65 a und Zipfäckerstraße inkl. Kreuzungsbereich ab 20. April

Die Straße ist in den jeweils betroffenen Abschnitten für Fahrzeuge voll gesperrt. Weitere Auskünfte erteilt das Stadtbauamt unter 0 72 43/1 01-4 18 oder stadtbauamt@ettlingen.de.

Veranstalter: Psychologische Beratungsstelle des Caritasverbandes in Ettlingen
Kosten: einmalig 10 Euro
Leitung: Ingrid Köhler, Dipl.-Sozialpädagogin (FH)

Anmeldung: verbindliche Anmeldung in der Zeit vom 13. bis 22.03. per 07243/515-140 (AB),
E-Mail: pb@caritas-ettlingen.de

(Bitte Name der teilnehmenden Person, Adresse, Telefon-Nummer sowie Alter der Kinder angeben!)

Am vierten Abend geht es schwerpunktmäßig um das Thema „Pubertät und Suchtgefahren“ mit einem Mitarbeiter der Suchtberatung der AGJ in Ettlingen als kompetenten Gesprächspartner.

effeff – Ettlinger Frauen- und Familientreff e.V.

Middelkerker Straße 2, Telefon-Nr.: 07243/12369, www.effeff-ettlingen.de, E-Mail: info@effeff-ettlingen.de.
Telefonisch erreichen Sie uns Di. & Do. 10 - 12 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine E-Mail. Weitere Informationen auf der Homepage.
Kursanmeldung über das effeff-Büro.

Verstärkung für das Seniorenteam des Generationenprojektes „miteinander füreinander - Generationen begegnen sich“ gesucht

Haben Sie Spaß am Umgang mit kleinen Kindern? Dann ist das Generationenprojekt „miteinander füreinander - Generationen begegnen sich“ genau das Richtige für Sie. Menschen im „besten Alter“, die (hier) keine Enkel haben, aber gerne Kontakt zu Kindern hätten und Familien, die sich Großeltern für die Betreuung ihres Kindes wünschen, können sich nun zusammentun.

Das Gemeinschaftsprojekt von der Stadt, dem effeff und dem Seniorenbeirat, welches von den Familien rege angenommen wird, bietet für junggebliebene Senioren und Seniorinnen die Möglichkeit, einmal wöchentlich entweder gemeinsam in der Gruppe im offenen Treff oder individuell zuhause (Kleinkinder zu betreuen. Der offene Treff findet immer mittwochnachmittags von 15 Uhr bis 17 Uhr im „K26“ in der Kronenstraße 26 statt.

Weitere Informationen erhalten Sie von Frau Cornelssen, Tel. 07243/ 373830; bcornelssen@gmx.de oder zur individuellen Betreuung von Frau Kettenbach, Tel. 07243/ 15363; ykettenbach@kabelbw.de.

Babysitter gesucht!

Für unsere Babysitter-Börse suchen wir aktuell wieder Jugendliche und junge Erwachsene, die gerne als Babysitter arbeiten möchten.

Könntest du dir vorstellen, 1 x pro Woche auf ein Kleinkind aufzupassen? Hast du es vielleicht schon mal vor einiger Zeit gemacht und möchtest wieder einsteigen? Das effeff vermittelt gerne zwischen Familien und Babysittern und stellt den Kontakt her! Meldet euch einfach im Büro für weitere Informationen.

Familienfrühstück im Zwergencafé

Nach den Faschingsferien startet das Zwergencafé wieder mit einem Familienfrühstück. Eingeladen sind alle Mamis und Papis mit ihren Babys im ersten Lebensjahr. Während des Frühstücks bleibt noch genügend Zeit, um über aktuelle Themen rund ums Baby zu sprechen. Sozialpädagogin Steffi steht dabei mit Rat und Tat beiseite!

Das Zwergencafé findet am Dienstag, 14. März, von 10 - 11.30 Uhr im effeff statt.

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Epernayer Straße 34, Ettlingen
Tel.: 07243 / 945450,
Mail: info@tev-ettlingen.de,
www.tev-ettlingen.de,
facebook.com/tev.Ettlingen

Beratung, Vermittlung und Begleitung individueller Betreuungsplätze; Qualifizierung und fachliche Begleitung von Tagesmüttern und -vätern. Wie bieten flexible Sprechzeiten für Berufstätige an.

Aktuell im „Bürgertreff im Fürstenberg“

Der **Bürgertreff im Fürstenberg** ist ein generationen- und kulturübergreifender Ort der Begegnung, Kommunikation und Vernetzung im Ahornweg 89 in Ettlingen-West.

Sturzprävention I dienstags 9.00- 10.00 Uhr, Information und Anmeldung in der offenen Sprechstunde des *senior*Treffs Ettlingen-West

Sturzprävention II dienstags 10.15- 11.15 Uhr, Information und Anmeldung in der offenen Sprechstunde des *senior*-Treffs Ettlingen-West

Offenes Singen dienstags 16.00- 17.00 Uhr, Information in der offenen Sprechstunde des *senior*Treffs Ettlingen-West

Arbeitskreis Demenzfreundliches Ettlingen

c/o Begegnungszentrum am Klösterle, Klostersgasse 1, 0176/38393964
e-mail: info@ak-demenz.de
Infos auch unter: www.ak-demenz.de

Beratung und Einzelgespräche nach telefonischer Vereinbarung im Begegnungszentrum

Offener Gesprächskreis für Menschen mit Demenz, ihre Angehörigen, Freunde und Interessierte **mittwochs** von 15 bis 16:30 Uhr, Stephanus-Stift am Stadtgarten – 1. OG Weißes Wohnzimmer, Am Stadtbahnhof 2-4

Einsatz von DemenzhelferInnen im Ehrenamt in Familie und Single-Haushalten

Lesecke in der Stadtbibliothek zum Thema Demenz (spezielle Literatur und Medien)

Senioren

Beratung der Stadt für ältere Menschen

Rathaus Albarkaden
Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Schillerstr. 7-9
Petra Klug, Tel.: 07243 101-146
Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do 9 – 12 Uhr
Do 13.30 – 17 Uhr
Mi und Fr ganztags geschlossen

Termine nach Vereinbarung
E-Mail: petra.klug@ettlingen.de
www.ettlingen.de.

Begegnungszentrum am Klösterle - Seniorenbüro

Anlaufstelle für freiwilliges Engagement
Klostersgasse 1, 07243 101524 (Rezeption), 101538 (Büro), Fax 718079
E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de
www.bz-ettlingen.de

Beratung und Information:
Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr, Cafeteria:
Montag bis Freitag von 14 bis 18 Uhr

Sprechstunden des Seniorenbeirates:
Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr.
Über das Zentrum sind zu erreichen:

Oase-Dienst "Senioren helfen Senioren"
Wer ehrenamtliche Hilfe für kleinere Arbeiten (z.B. kleinere Schreibarbeiten, Ausfüllen von Formularen und Anträgen sowie kleine Hilfen im Haus) von Senioren braucht, kann sich an das Begegnungszentrum wenden. Tel. 07243 101524.

Taschengeldbörse – ein Projekt zur Förderung des Generationen-Miteinander
Ettlinger Jugendliche helfen für ein Taschengeld Senioren und Familien im Garten, am Computer und ähnlichem 07243 101524.

Telefonkette – ein gesundheitsfördernder Impuls für den Tag
Ein freundlicher Morgengruß trifft ein, einen gibt man selbst weiter. Kontakt über 101-524 (oder 101-538).

Großelternprojekt
Sie möchten einmal in der Woche max. 1-2 Std. einem Kind in der Familie oder Gruppe Zeit schenken (vorlesen, spielen). Kommen Sie vorbei und informieren Sie sich montags von 15 bis 16.30 Uhr im Begegnungszentrum bei Yvonne Kettenbach, Tel. 07243 15363, E-Mail: ykettenbach@kabelbw.de.

Haustier-Notdienst
Anfragen oder Beratung: montags 10 bis 12 Uhr bei Birgitte Sparkuhle, Telefon 07243 77903 (privat/AB), oder deren Vertretung: Maud van den Kerkhoff, Tel. 0152 05653297 (privat/AB).

Veranstaltungstermine

Freitag, 10. März
09:30 Uhr: Sturzprävention
10:45 Uhr: Yoga auf dem Stuhl
14:00 Uhr: Interessengruppe „Aktien“
14:30 Uhr: Stammtisch Kaufhaus Schneider

Samstag, 11. März
11:00 Uhr: Wildkräuterwanderung (mit Hunden) – Treff: Parkplatz Bahnhof Marzell

Montag, 13. März
13:00 Uhr: Tischtennis „Wirbelwind“ – Kaserne
14:00 Uhr: Handarbeitstreff
14:00 Uhr: Mundorgel-Spieler – fällt aus
14:30 Uhr: Bridge
19:00 Uhr: La Facette – Theaterproben
19:00 Uhr: Kegeln – Huttenkreuz

Dienstag, 14. März

09:30 Uhr: Gedächtnistraining 1
09:30 Uhr: Senioren-Wandergruppe –
Treff: Bahnhof Ettlingen Stadt
10:00 Uhr: Hobbyradler „Rennrad“ –
Treff: Haltestelle Horbachpark
10:00 Uhr: Englisch für Fortgeschrittene
10:00 Uhr: Schach „Die Denker“
14:00 Uhr: Schönhengster
14:00 Uhr: Boule-Gruppe
1 (Wasen) und 2 (Neuwiesenreben)
17:00 Uhr: „Intermezzo“ Orchesterprobe
Amtsblatt Nr. 10 / 2017 S. 2/2

Mittwoch, 15. März

09:30 und 10:45 Uhr: Gymnastik
1 und 2 (DRK)
10:00 Uhr: Englisch Anyway und Re-
freshers
14:00 Uhr: Rommee-Spieler
14:30 Uhr: Doppelkopf
15:00 Uhr: Spitzner Seniorentreff
16:00 Uhr: Vortrag „Klassische Musik“:
Portrait der Pianistin Martha Argerich
18:00 Uhr: Theaterproben „Graue Zellen“

Donnerstag, 16. März

10:00 Uhr: Französisch für Anfänger
10:45 Uhr: Yoga auf dem Stuhl
13:00 Uhr: Tischtennis „Wirbelwind“ -
Kaserne
14:00 Uhr: Rommee Joker
14:00 Uhr: Boule Gruppe 3 – Wasen
14:30 Uhr: Bridge mit Erläuterungen
16:00 Uhr: Sprechstunde des VdK
Ettlingen bis 18 Uhr

Computer-Workshops

Freitag, 10. März: PC-Grundwissen 2
(Neueinsteiger)
Montag, 13. März: iPhone und iPads
von Apple
Dienstag, 14. März: Datei- und Ordner-
verwaltung auf dem PC für Einsteiger
Mittwoch, 15. März: PC-Workshopleiter-
Treffen
Donnerstag, 16. März: Textbearbeitung
mit Microsoft Word für Einsteiger
Jeweils um 10 Uhr.
Anmeldung erforderlich.
Weitere Infos auch unter
www.bz-ettlingen.de.

Veranstaltungshinweise

Wildkräuterwanderung

Am Samstag, 11. März, 12 Uhr, findet
unter der Leitung von Corinna Ple-
ge eine „Wildkräuterwanderung“ (mit
Hunden) statt. Treffpunkt Parkplatz am
Bahnhof Marzzell.
Info unter 07243 / 77903 (privat/AB) bei
Birgitte Sparkuhle.

Hobby-Radler „Große Tour“

Die Hobby-Radler wandern am 17. März
nach Burbach. Abfahrt ist um 9:55 Uhr
am Busbahnhof Ettlingen Stadt, Bus Nr.
101. Eine City-Plus-Karte ist erforderlich.
Mittagseinkehr im Wiesenhof Burbach.
Tourenführung: Paula Allenbacher,
Tel. 98768.

Erben und Vererben

Der Generationenberater der Volksbank
Ettlingen, Johannes Schwab, wird am
Freitag, 17. März, um 14:30 Uhr im Be-
gegnungszentrum über die Gestaltungs-
möglichkeiten der Vermögensübergabe
und unterschiedliche Vollmachtsregelun-
gen informieren. Anmeldung ist unbed-
ingt erforderlich, persönlich oder unter
07243 101 524 im Begegnungszentrum.

Ein Märchen für Klein und Groß

„Die Scheinwerfer“ – die Theatergruppe
aus Langensteinbach – spielt „Der Wolf
und die sieben Geißlein“ – im Begeg-
nungszentrum im Rahmen eines Sonn-
tagscafés am 19. März um **14:30 Uhr**.
Die Aufführung dauert ca. 1 Stunde und
hat keine Pause. Der Eintritt ist frei –
Spenden sind willkommen.

Theater über Enkeltricks

Der Seniorenbeirat Ettlingen, die Stadt
Ettlingen und die Sparkassenstiftung
GUTES TUN laden alle Seniorinnen und
Senioren ein zur Veranstaltung „Hallo
Oma, ich brauch Geld!“ am Dienstag,
21. März, um 15 Uhr im Begegnungs-
zentrum am Klösterle, Klostergasse 1
"Rate mal, wer da spricht." Bei solchen
oder ähnlichen Anrufen sollte jeder
hellhörig werden, denn in vielen Fällen
steckt dahinter der sogenannte Enkel-
trick. Im Theaterstück „Hallo Oma, ich
brauch Geld!“ werden viele typische Fäl-
le von Trickbetrug dargestellt. Bei Kaffee
und Kuchen können Sie sich hernach
mit den Experten austauschen.
Der Eintritt ist frei!
Bitte melden Sie sich bis zum 17. März
an entweder beim Amt für Bildung, Ju-
gend, Familie und Senioren, Petra Klug,
Schillerstr. 7-9, 07243-101146, Mail:
petra.klug@ettlingen.de oder direkt
beim Begegnungszentrum am Klösterle,
07243-101524

Literaturkreis

Der Literaturkreis trifft sich wieder am 21.
März um 11 Uhr. Es wird das Buch „Das
Wochenende“ von Bernhard Schlink be-
sprochen. Gäste sind willkommen.

Offener Singtreff

Am 23. März steht der Offene Singtreff
an unter dem Motto „Veronika, der Lenz
ist da“.

Erlebnisreise in den hohen Norden

Die Mehrtagesreise von Seniorenbeirat
und dem Unternehmen AVG Reisen
findet vom 17. bis 22. Mai statt. Sie
führt ans Wattenmeer - Hallig Hooge
- Sylt und die Holsteinische Schweiz.
Während dieser Tage sind wir in einem
4-Sterne Hotel in Itzehoe untergebracht.
Eine detaillierte Beschreibung der Reise
liegt als Flyer im Begegnungszentrum
aus oder kann unter www.bz-ettlingen.de
eingesehen werden. Die Anmeldung
erfolgt im Begegnungszentrum.
Weitere Fragen beantwortet gerne Hel-
muth Kettenbach unter Telefon: 0171 -
1233397

Frühjahrskonzert

Das Salonorchester Intermezzo hat sich
auch dieses Mal wieder etwas Beson-
deres einfallen lassen, und präsentiert
am 9. April um 15 Uhr im Saal des
Begegnungszentrums unter dem Mot-
to "rhythmisch bis lyrisch" eine bunte
Mischung aus bekannten Melodien, de-
ren Gesangsteil die in Ettlingen bestens
bekannte Sopranistin Raphaela Stürmer
mit ihrer jungen, frischen Stimme be-
streiten wird. Der Eintritt ist frei; Spen-
den sind erwünscht.

seniorTreff Ettlingen-West

Veranstaltungstermine

Montag, 13. März
09:00 Uhr – Yoga auf dem Stuhl I
10:15 Uhr – Yoga auf dem Stuhl II
Dienstag, 14. März
09:00 Uhr – Sturzprävention I
10:15 Uhr – Sturzprävention II
16:00 Uhr – Offenes Singen
Mittwoch, 15. März
14:00 Uhr – Boule „Die Westler“
Donnerstag, 9. März
09:00 Uhr – Sturzprävention III
14:00 Uhr – Offener Treff

Die Veranstaltungen finden, wenn nichts
anderes angegeben ist, im Bürgertreff
im Fürstenberg statt.
Beratung, Anmeldung und Information:
Donnerstags von 10:00 bis 11:00 Uhr
persönlich im seniorTreff Ettlingen-West,
im Fürstenberg, Ahornweg 89.

Jugend

Kandidaten Jugendgemeinderatswahl 2017



Jakob Dürr (13)
**Wilhelm-Lorenz-
Realschule**

Ich setze mich für
einen KSC-Fanshop
und einen Kunstra-
senplatz in Ettlingen
ein.



Alexander Winkler
(17) Auszubildender

Ich setze mich für bes-
seren ÖPNV vor allem
in den Nachtstunden
und Stadtteilen, mehr
Freizeitmöglichkeiten,
Umweltschutz z.B.
durch Müllminimie-
rung und Trennung,

Interessen und Wünsche der Ettlinger
Jugendlichen ein.



Linus Hoefft (15)
Schillerschule

Ich setze mich für die Integration von Flüchtlingen und Treffpunkte für ältere Jugendliche ein.



Magdalena Schleicher (16)
Schillerschule

In Ettlingen möchte ich mich für Soziales und Jugendarbeit engagieren. Ich will weiterhin versuchen mich bestmöglich für meine Mitmenschen einzusetzen.



Julia Gosniz (14)
Pestalozzischule

Ich setze mich für mehr Ausgehmöglichkeiten am Abend für Jugendliche, extra Fahrticket für die Schüler die keine ScoolCard haben (z.B ein Wochen-Ticket für eine Woche), mehr Fußballplätze in Ettlingen ein.



Benjamin Sivasuntharam (17)
Wilhelm-Röpke-Schule

Ich setze mich für die Verbesserung der Parks, bessere Beleuchtung, Umsetzung eines Mc Donald's, Projekte mit Asylbewerbern und einem Ruftaxi ein. Außerdem soll der JGR eure Schulen besuchen um sich eure Wünsche anzuhören.



Stilianos Dimitriov (16)
Schillerschule

Ich setze mich für Freizeitmöglichkeiten und Schaffung von Aufenthaltsplätzen für Jugendliche ein.



Simon Seifried (16)
Wilhelm-Röpke-Schule

Ich setze mich für eine Bar für Jugendliche in Ettlingen, Straßenbeleuchtung am Horbachpark und Verbesserung der Bolzplätze in Ettlingen ein.



Jonas Kaiser (19)
Auszubildender

Ich setze mich für die bessere Anpassung der Buszeiten an die Schulzeiten, bessere Zusammenarbeit zwischen den Schulen, sauberes Ettlingen, Modernisierung der Schulen, Mini-/Ferienjobs und den Ausbau des Ettlinger Wlans ein.



Ann-Kathrin Debatin (15)
Albertus-Magnus-Gymnasium

Ich setze mich für die Mobilität für Jugendliche (Fahrradwege, Busverbindungen,...), Integration von Flüchtlingen und mehr Freizeitaktivitäten für Jugendliche ein.



Charisma Kaviwanathan (14)
Pestalozzischule

Ich setze mich für bessere Busverbindungen, Ausgehmöglichkeiten für Jugendliche, Shops (Klamotten, etc.) für Jugendliche und Kunstrasenplätze ein.



Fabian Vandersee (13)
Anne-Frank-Realschule

Ich setze mich für eine 1-Zonen Monatskarte für Schüler aus den Ortsteilen, eine Nachhilfebörse von und für Schüler, Bücherschrank speziell für Kinder und Jugendliche, Schulenterricht aktiver und interessanter gestalten im Freien, Snackautomat in Schulen, Spendenläufe und einen Fitnesspfad im Wald, mehr AGs, z.B. Computer-AG und mehr Aufklärung von geeigneten Institutionen zu den Themen Gesundheit, Bewegung und Ernährung ein.



Carla Simon (14)
Heisenberg-Gymnasium

In Deutschland werden jährlich 2,8 Milliarden "coffee-to-go"-Becher gebraucht und weggeworfen. Um dem entgegenzuwirken setze ich mich für ein Mehrweg-Becher-Tauschsystem ein. Die wiederverwendbaren Becher sind durch ein eigenes, selbstdesigntes Logo unverwechselbar und einmalig. Außerdem setze ich mich für Selbstverteidigungskurse, die Integration von Geflüchteten und mehr Kooperation unter den Schulen ein.

Neues aus den Partnerstädten

Trauerfeier für François Bigault

Engagierter Mitgestalter der Partnerschaft Epernay-Ettlingen



In einem eindrucksvollen Gottesdienst in der überfüllten reformierten Kirche Epernay

nahmen viele Wegbegleiter Abschied von François Bigault, der seit Beginn der Partnerschaft zunächst als Austauschschüler, später als Deutschlehrer am Lycée Léon Bourgeois, als Gemeinderat, Übersetzer bei Partnerschaftsveranstaltungen, Mitglied im Vorstand der reformierten Gemeinde Epernay-Reims diese Partnerschaft mitgestaltet hat. Er hatte sich auch im französischen Deutschlehrerverband engagiert für Deutsch als Fremdsprache eingesetzt.

Ettlingen und deutschsprachige Länder waren für ihn eine zweite Heimat.

François Bigault war nach schwerer Erkrankung im 73. Lebensjahr verstorben. In Nachrufen wurde Bigaults Einsatz für den Deutschunterricht und die Partnerschaft mit Ettlingen herausgehoben. Ettlingen war beim Gottesdienst durch Ursula und Dieter Stöcklin vertreten. Sie überbrachten die Anteilnahme und den Dank von Oberbürgermeister Johannes Arnold für die Stadt Ettlingen und für die evangelische Johannespfarre von Pfarrer Andreas Heitmann-Kühlewein sowie von Jutta und Dr. Volker Pitzer, die seit ihrer Tätigkeit in der Johannesgemeinde in Freundschaft mit dem Verstorbenen verbunden waren.

In seiner Predigt zum 130. Psalm, den François Bigault selbst für den Trauergottesdienst ausgesucht hatte, nahm Pfarrer Pascal Geoffroy die Versöhnung zwischen Deutschland und Frankreich auf. Mehrere Choräle wurden im Gottesdienst gesungen, eine Strophe sogar in deutscher Sprache, überraschend genauso kräftig wie die in französischer Sprache.

„Auf Wiedersehen, François“, so lautete der Nachruf seiner ehemaligen Kollegen.

Multikulturelles Leben

Betreuungskräfte bei Anschluss- unterbringungen

Die Stadtverwaltung Ettlingen verfügt nun über eigene Betreuungskräfte für die Sozialarbeit in den einzelnen Anschlussunterbringungen. Eine genaue Auflistung der Objekte und einzelnen Betreuungskräfte und deren Sprechzeiten können Sie der unten stehenden Tabelle entnehmen. Die Gesamtkoordination der Betreuungskräfte übernimmt Markus Garcia. Er ist unter 07243/101-8949 zu erreichen.

Albstraße 51

Kinga Golomb 07243 101 8371,
Integration@Ettlingen.de Mittwoch,
14 Uhr, Rathaus Ettlingen, EG

Bulacher Str. 10

Maxi Kreher 0721 936 72 860,
maxi.kreher@Landratsamt-karlsruhe.de
Montag, 13:30 bis 16 Uhr, Mittwoch
13:30 bis 16 Uhr, Donnerstag 9 bis 12
Uhr, Freitag 9 bis 12 Uhr, Büro Bunsenstr. 2-4

Damaschkestr. 5

Rubina Khan 07243 101 294
soz08@ettlingen.de Montag von 10 bis
12 Uhr und Donnerstag von 15 bis 17
Uhr, Rathaus Albarkaden, 1. OG, Zimmer 122

Neuwiesenrebenstr. 37

Rubina Khan 07243 101 294
soz08@ettlingen.de Montag von 10 bis
12 Uhr und Donnerstag von 15 bis 17
Uhr, Rathaus Albarkaden, 1. OG, Zimmer 122

Rheinstraße 119

Maxi Kreher 0721 936 72 860
maxi.kreher@Landratsamt-karlsruhe.de
Montag, 13:30 bis 16 Uhr, Mittwoch
13:30 bis 16 Uhr, Donnerstag 9 bis 12
Uhr, Freitag 9 bis 12 Uhr, Büro Bunsenstr. 2-4

Rheinstraße 155

Maxi Kreher 0721 936 72 860
maxi.kreher@Landratsamt-karlsruhe.de
Montag, 13:30 bis 16 Uhr, Mittwoch
13:30 bis 16 Uhr, Donnerstag 9 bis 12
Uhr, Freitag 9 bis 12 Uhr, Büro Bunsenstr. 2-4

Veilchenstraße 9

Katharina Mai 07243 101 8057
Integration@Ettlingen.de Dienstag, 14
Uhr, Rathaus Bruchhausen, 1. OG

Infoveranstaltung für Arbeitgeber zur Beschäftigung von Geflüchteten

am 21. März um 19 Uhr im K26,
Kronenstraße 26

Die Integration von geflüchteten Menschen in unsere Gesellschaft stellt eine große Herausforderung dar. Ein besonders wichtiges Thema ist dabei die Einbindung in eine Arbeit bzw. Beschäftigung. Als lokales Unternehmen können Sie den Geflüchteten eine Perspektive bieten. Bei der Informationsveranstaltung erhalten Sie einen Überblick über die Ansprechpartner und Möglichkeiten, die Ihnen bei diesem Thema zur Verfügung stehen. Für Rückfragen und weitere Informationen stehen die Mitarbeiterinnen des Integrationsbüros gerne zur Verfügung, 07243 101 8057 oder 07243 101 8371, E-Mail: integration@ettlingen.de)

ANSPRECHPARTNER

Zentrale Rufnummer der Stadt Ettlingen zu Asyl und Fragen der Flüchtlingsunterbringung

Telefon: 07243 - 101 8944

Integrationsbeauftragte der Stadt Ettlingen

Telefon: 07243 101-8371

E-Mail: integration@ettlingen.de

Migrationsberatung der Caritas für zugewanderte EU-Bürger und Ausländer mit einem auf Dauer angelegten Aufenthaltstatus

Telefon: 07243 515 0

Mail: info@caritas-ettlingen.de

AKTUELLES

Angebote im Begegnungsladen K 26

Beratung für Asylsuchende durch den Verein „Freunde für Fremde e.V.“

jeden Montag und Freitag von 10.00 - 12.00 Uhr und von 14:30 - 17:30 Uhr, Ansprechpartner: Udo Dreutler, Kontakt: 07243 12866 (außerhalb der Sprechzeiten), E-Mail: kontakt@dreutler.de

Deutschkurs für Anfänger, Arbeitskreis Asyl Ettlingen

Jeden Montag von 17.00 Uhr - 19.00 Uhr; Ansprechpartner/in: Claudia Neumann, Kontakt: 0170/8324614

Sprechstunde der Projektmitarbeiterin Frau Ochs

Jeden Dienstag von 09.00 - 11.00 Uhr ist die Projektmitarbeiterin, Frau Ochs, als Ansprechpartnerin für das Gesamtprojekt vor Ort. Kontakt: 0 72 43 - 938 16 90, E-Mail: k26@ettlingen.de

Deutschkurs für Anfänger, Arbeitskreis Asyl Ettlingen

jeden Mittwoch von 10.00 Uhr - 12.00 Uhr; Ansprechpartner/in: Simone Cataldi, Kontakt: post@simone-cataldi.de

Deutschunterricht, Arbeitskreis Asyl Ettlingen

jeden Donnerstag von 10.00 - 12.00 Uhr; Ansprechpartnerin: Erika Schneider (vor Ort)

Begegnungscafé des Arbeitskreises Asyl

jeden **Donnerstag** von 16.00 - 19.00 Uhr, Ansprechpartner: Harald Gilcher, E-Mail: hgilcher@arcor.de

"Erde und Asche - Terre et cendres"



Der zweite Film den der AK in seiner Filmreihe zum Thema "Flucht und Integration" am Montag, 13.3. um 19.30 im Ettlinger Kino Kulisse zeigt, ist ein nachdenklicher und schmerzhafter zugleich. Es ist das Erstlingswerk von dem in Frankreich lebenden Afghanen Atiq Rahimi.

Zum Inhalt: Es ist die Zeit der sowjetischen Besetzung Afghanistans. Eine Brücke, ein ausgetrockneter Fluss in einer trostlosen Landschaft, ein genervter Wachtposten, ein freundlicher Ladenbesitzer und eine geheimnisvolle Frau im Schatten eines zerstörten Panzers, sie alle scheinen zu warten. Auch der alte Dagastir und sein Enkelsohn Yassin warten am Eingang zum Sperrgebiet, einer sowjetischen Kohlemine, auf eine Mitfahrgelegenheit. Dagastir will seinem Sohn berichten, was im Heimatdorf vorgefallen ist. Er hat seinen Enkel als einzig überlebendes Familienmitglied mitgenommen. Die Stunden verrinnen unter der Sonne im Staub. Dagastir hat viel Zeit darüber nachzudenken, was er seinem Sohn sagen will und ob er es überhaupt sagen soll. Er ahnt, dass der Sohn sich den Rebellen anschließen wird, um Vergeltung zu üben.

In Dagastirs Selbstgespräch spiegeln sich der Schmerz und das Leid all jener, die unter Gewalt und Verfolgung leiden, wider. Dagastir erreicht schließlich die Kohlemine, doch er kann dem Sohn nur eine Nachricht hinterlassen.

Nach der Vorstellung sind die Besucher zu einem Gespräch mit dem afghanistankundigen Oberfeldarzt Dietrich Poddehl eingeladen.

Der Eintritt ist frei. Um Spenden wird gebeten.

Wenn Sie Interesse an einer Mitarbeit im AK Asyl haben oder uns in anderer Form unterstützen wollen, melden Sie sich beim Leitungsteam: Telefon 07243 - 3508177, oder E-Mail ak@asylettlingen.de

Weitere Informationen über den AK Asyl Ettlingen finden Sie unter: www.asylettlingen.de

Lokale Agenda

Agenda 21

Weltladen Ettlingen

Kompostierbare Kaffeekapseln

Kaffee-Kapseln haben viele Vorteile, die praktische Zubereitung, den Aromaschutz und die gleichbleibende Kaffeequalität in jeder Tasse. Die großen und unverantwortbaren Nachteile liegen in der Herstellung der meist aluminiumhaltigen Kapseln, die sehr energie- und CO₂-intensiv ist. Außerdem sorgen die gebrauchten Kapseln für riesige Müllberge. Die Firma Original Food hat an einer Lösung gearbeitet und sie zur Marktreife gebracht: Die erste zertifizierte kompostierbare Kaffeekapsel für Nespresso®-Systeme.

Die gesamte Kapsel mit Deckel und Aromaschutzfolie ist aluminiumfrei und biobasiert und damit ein aktiver Beitrag zum Schutz des stark dezimierten Regenwaldes Äthiopiens. Der Ursprung allen Kaffees liegt in den letzten Bergregenwäldern Äthiopiens. Dort werden die wilden Kaffeekirschen von den Bauern sorgfältig von Hand gesammelt, an der Sonne getrocknet und einzeln verlesen. Die traditionelle schonende Langzeitröstung macht den Bonga Red Mountain zu einem der besten Kaffees der Welt: 100% Arabica. Jetzt gibt es ihn in einer ökologisch verträglichen Kapsel in 3 Varianten:

Als vollmundiger **ESPRESSO** mit würzigem Grundton, milder Säure und leichter Süße. Der „Klassiker“ der die Faszination der Region Kaffa auch in der Tasse entstehen läßt.

Als **RISTRETTO** ist er ein sehr intensiver Espresso mit fruchtigem, dunklem Grundton und dunkelschokoladigen Noten. Die langsame Röstung verleiht dem Ristretto eine wunderbare Intensität.

Der **LUNGO**, Café Creme, milde Röstung mit würzigem Grundton, leichten fruchtigen Noten und feiner Süße.

Alle Kapsel-Varianten tragen das Naturland Fair-Zeichen, das für faire Preise, verlässliche Handelsbeziehungen, ökologischen Landbau und soziale Verantwortung steht. Mit der Zusatzzertifizierung Naturland Fair vereint Naturland als einziger Öko-Anbauverband weltweit Öko-Zeichen. Bestes Nachhaltigkeits-Siegel laut Stiftung Warentest 5/2016.

Neu im Weltladen gibt es auch den Bio-Café-Mero, eine filterfein gemahlene, würzig-kraftige Arabica-Robusta-Mischung aus der Region des Viktoriassees. Dort spielt Kaffeeanbau eine große Rolle, da er oft die einzige Verdienquelle der Menschen darstellt.

Fair einkaufen im Weltladen Ettlingen, Leopoldstr. 20, geöffnet Montag - Freitag 9.30 bis 18.30, Samstag 9.30 bis 13.00 Uhr, Tel. 94 55 94, www.weltladen-ettlingen.de

Musikschule Ettlingen

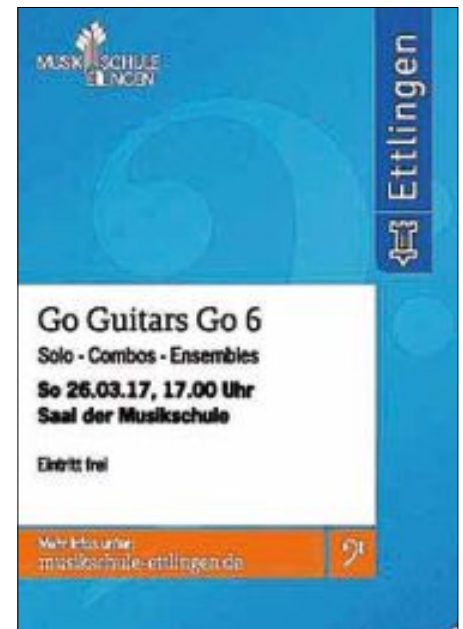
Konzert zum Internationalen Frauentag

Lass deine Seele ihre Flügel öffnen
Die französische Komponistin Mel Bonis (1858-1937)

Mit größter Energie und gegen den Widerstand ihres bürgerlichen, streng katholischen Elternhauses verfolgt die begabte Melanie Bonis ihr Ziel, am berühmten Pariser Conservatoire aufgenommen zu werden. Ihre Lehrer dort sind begeistert von ihrem Talent und fördern sie nach Kräften. Doch als sich die junge Frau in einen Kommilitonen verliebt und dieser um ihre Hand anhält, ist für die Eltern das Maß voll: Was könnte ein „Nichtsnutz“ von Künstler ihrer Tochter wohl bieten? Empört untersagen sie der verzweifelten Melanie die Fortsetzung ihres Studiums und verheiraten sie umgehend mit einem wesentlich älteren, bereits zweifach verwitweten Bankier, der zwar fünf Söhne aber wenig Verständnis für die Musik mit in die Ehe bringt. Trotz dieser schwierigen Lebenssituation entwickelt sie sich zu einer der bemerkenswertesten Komponistinnen zwischen französischer Romantik und Impressionismus und bringt unter dem neutralen Pseudonym „Mel“ Bonis zahlreiche Werke zur Veröffentlichung. Auf den verschiedenen Stationen ihres Weges begleiten sie Lehrerinnen der Musikschule mit Kammermusik, Klavierstücken und Liedern. Durch den Konzertabend aus Anlass des Internationalen Frauentags 2017 führt Heike Bleckmann. Die Schirmherrschaft übernimmt Herr Oberbürgermeister Johannes Arnold. Das Konzert findet am Donnerstag, den 16. März 2017 um 19 Uhr im Asamsaal des Ettlinger Schlosses statt. Der Eintritt ist frei.

Schnupperkurs „Trommeln“

Am 18. März findet von 14 - 18 Uhr in der Musikschule ein Trommel-Workshop statt. Rhythmusbegeisterte Erwachsene ab 16 Jahren, die sich gerne mal an Trommeln und Percussion ausprobieren möchten, sind herzlich willkommen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Instrumente, Congas, Basstrommeln und weitere Percussionsinstrumente, werden von der Musikschule gestellt. Eine Anmeldung zu diesem Workshop ist erforderlich. Die Höchstzahl der Teilnehmer ist auf 20 Personen begrenzt. Bei entsprechendem Interesse ist ein fortlaufender Kurs geplant. Bei Interesse steht Ihnen gerne die Verwaltung der Musikschule auch (07243/101-312) und per Mail (musikschule@ettlingen.de) zur Verfügung.



Stadtbibliothek

Veranstaltungen für Erwachsene

Krimi-Frühling

Montag, 20.3., 20 Uhr

Autorenlesung mit **Brigitte Glaser**
"Bühlerhöhe"



Karten: 10 Euro unter Tel. 07243/31511 oder 07243/101-207
stadtbibliothek@ettlingen.de

Freitag, 28. April, 20 Uhr

„Mordsangst“ - Whisky & Crime

Krimilesung mit schwäbischer Whiskyverkostung mit **Sybille Baecker**

Kriminalhauptkommissar Andreas Brandt ist nicht nur Ermittler mit Herz & Verstand, er ist auch ein Genussmensch und hat ein Faible für Whisky. Daher werden seine Ermittlungen stets von einem guten Tropfen begleitet.

Und auch bei der Lesung mit der Autorin Sybille Baecker bleiben die Zuhörer nicht auf dem Trockenen sitzen, denn passend zum Krimi werden Schwäbische Whiskys verkostet.

Karten: 10 Euro (zzgl. Whisky 9 Euro)
Tel. 07243/31511 oder 07243/101-207
stadtbibliothek@ettlingen.de

Veranstalter beider Lesungen: Buchhandlung Abraxas und Stadtbibliothek



Stadt Bibliothek Ettlingen

Treff am Samstag
Samstag, 18. März 2017
10.30 bis 11.30 Uhr

Mit Heide Itasse, Verein Eine Welt Ettlingen e.V.
und Désirée Philipps

Für Kinder ab 4 Jahren und ihre Eltern
Keine Anmeldung erforderlich

Mehr Infos unter:
stadtbibliothek-ettlingen.de



Stadt Bibliothek Ettlingen

Türkisch-Deutsche Vorlesestunde
Mit Funda Caliskan

Samstag, 11. März 2017
10.30 Uhr bis 11 Uhr

Für Kinder ab 4 Jahren und ihre Eltern
Keine Anmeldung erforderlich

Mehr Infos unter:
stadtbibliothek-ettlingen.de



Stadt Bibliothek Ettlingen

"Wir lesen vor"
Forum für Vorleser

Montag, 13. März 2017
10 bis 12 Uhr

Erfahrungsaustausch und aktuelle Vorleseempfehlungen
Anmeldung unter Tel. 101-207

Mehr Infos unter:
stadtbibliothek-ettlingen.de

Abgerundet wird der Vortrag mit Rezepten für die Zubereitung eines gesunden Frühstücks sowie einer Mittags- und Abendmahlzeit. Die Kosten für ein Skript in Höhe von 3 € werden zusätzlich im Kurs erhoben. 2 Termine, mittwochs, 29.03. und 05. April, 17 - 18:30 Uhr

Volkshochschule Ettlingen, Pforzheimer Str. 14 a, Tel.: 07243/101-484, -483, Fax: 07243/101-556, E-Mail:

vhs@ettlingen.de,

Internet: **www.vhsettlingen.de.**

Geschäftszeiten: montags bis mittwochs 08.30 - 12.00 Uhr, 14.00 bis 16.00 Uhr, donnerstags 08.30 - 12.00 Uhr, 14.00 - 18.00 Uhr, freitags 08.30 - 12.00 Uhr

Schulen Fortbildung

Albertus-Magnus-Gymnasium

Tag der offenen Tür

Das Albertus-Magnus-Gymnasium lädt am Freitag, 17. März, von 16.30 bis 19.30 Uhr Schüler der vierten Grundschulklassen und ihre Eltern zu einem Tag der offenen Tür ein. Lehrer, Schüler und Eltern des AMG bieten einen Einblick in den Schulalltag und in ihre pädagogische Arbeit, führen durch die Räumlichkeiten, geben Informationen über die spezifischen Profile und Zusatzangebote oder stellen Mensa und die offene Ganztagsbetreuung vor. Viele Fachbereiche gewähren einen Einblick und ermöglichen den Kindern praktische Erprobungen.

Hervorragende Ergebnisse beim Sudoku-Qualifikationsturnier für die deutsche Meisterschaft

In 60 Minuten 12 Sudokus unterschiedlicher Größe und in vielen Varianten lösen, wie zum Beispiel das Pünktchen-Sudoku, bei dem die Differenz zweier benachbarter Felder genau 1 betragen muss, wenn ein Pünktchen zwischen den Feldern ist. Dieser Herausforderung stellten sich 25 Schülerinnen und Schüler am vergangenen Donnerstag und knobelten um die Wette, um einen der Preise (Sudokubücher) zu gewinnen. Die Ergebnisse können sich sehen lassen. Drei Teilnehmer konnten alle Rätsel richtig lösen und die Siegerin Loni Hornung freut sich auf die Teilnahme an der deutschen Meisterschaft am 13. Mai. Herr Obermann überreichte die Preise an die Gewinner und dankte Herrn Seckinger für die Betreuung des Turniers. Die Gewinner-Oberstufe: 1. Corinna Loni Hornung, 2. Hanna Wolf, 3. Alexander Hoffmann.

Gewinner-Mittelstufe: 1. Fabian Hepke, 2. Melanie Seibold, 3. Luca Meis.

Gewinner-Unterstufe: 1. Katharina Schuberth, 2. Anna Heinrich, 3. Lena Merkel.
Herzliche Glückwünsche

Volkshochschule

VHS Aktuell

Gesundheit

G0556 Basenfasten

Die entwickelte Basenfasten-Methode ist das Fasten mit Obst und Gemüse. Sie dürfen essen, satt werden - der Genuss kommt dabei auch nicht zu kurz. Basenfasten ist der freiwillige Verzicht auf alle säurebildenden Nahrungsmittel für einen bestimmten Zeitraum. Daher werden die Teilnehmer in der Basenfastenwoche vor allem auf Milchprodukte, Fleisch, Fisch, Mehlspeisen, Getreideerzeugnisse, Alkohol, Süßigkeiten und Kaffee verzichten.

5 Termine:

Dienstag, 28. März, 18 bis 19:30 Uhr, Einführungsgespräch

Freitag, 31. März, 18 bis 19:30 Uhr, Fastenbeginn

Samstag, 01. April, 13 bis 16 Uhr, Wanderung

Mittwoch, 05. April, 18 - 19:30 Uhr, Bewegung im Freien

Freitag, 07. April, 18 - 19:30 Uhr, Fastenende

Beim Einführungsgespräch am Dienstag, 28. März werden der genaue Ablauf und die einzelnen Termine besprochen.

G0361 Nahrung als Medizin

Anhand von Beispielen aus der Praxis wird aufgezeigt, welche positiven Auswirkungen die Wahl "guter" Nahrungsmittel auf verschiedene Krankheitsbilder haben kann. Es wird auch auf den Säure-Basenhaushalt des Körpers eingegangen und wichtige Untersuchungsparameter erläutert, die für weiterführende Maßnahmen von Bedeutung sind.

Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2017/2018
an den Ettlinger Grundschulen

Die Anmeldung der Schulanfänger 2017/2018 erfolgt an folgenden Tagen:

Thiebauthschule	Donnerstag, 23.03.	Sie erhalten eine gesonderte Einladung mit genauer Uhrzeit.	
Schillerschule	Mittwoch, 29.03.	12.30 – 15.30 Uhr	
	Donnerstag, 30.03.	7.30 – 9.00 Uhr	
Pestalozzischule	Donnerstag, 30.03.	9.00 – 13.00 Uhr	Buchstabe A - M
	Freitag, 31.03.	8.00 – 13.00 Uhr	Buchstabe N - Z
Geschwister-Scholl-Schule Bruchhausen	Freitag, 17.03.	8.30 – 14.00 Uhr	
Erich-Kästner-Schule Ettlingenweiler	Mittwoch, 08.03.	13.00 – 16.30 Uhr	
	Freitag, 10.03.	13.00 – 16.30 Uhr	
Grundschule Oberweiler	Montag, 13.03.	14.00 – 15.30 Uhr	
Johann-Peter-Hebel-Schule Schöllbronn	Donnerstag, 23.03.	8.00 – 12.00 Uhr	
Hans-Thoma-Schule Spessart	Donnerstag, 23.03.	7.30 – 11.30 Uhr	

Bitte melden Sie Ihr Kind an der **für Ihr Wohngebiet zuständigen Schule** an, ungeachtet eines eventuell gewünschten Schulbezirkswechsels.

Schulpflichtig werden alle Kinder, die bis zum **30. September 2017** das sechste Lebensjahr vollendet haben.

Es besteht die Möglichkeit, auch Kinder anzumelden, die bis zum 30. Juni 2018 das sechste Lebensjahr vollenden. Durch die Anmeldung erhalten diese Kinder damit den Status eines schulpflichtigen Kindes.

Ein Nachweis (Geburtsurkunde) wird nur benötigt, wenn das schulpflichtige Kind weniger als sechs Monate am jetzigen Wohnsitz gemeldet ist oder nach dem 30. September 2012 geboren wurde.

Bitte bringen Sie Ihr Kind zur Anmeldung mit!

Programm:
10 bis 10.45 Uhr Begrüßung und Information in der Aula durch die Schulleiterin Ulrike Gargel mit musikalischer Umrahmung
Einblick in die Theater-AG
Schulhausführungen
ab 10.45 Uhr verschiedene Aktivitäten und Unterrichtssequenzen im Schulhaus
nähere Informationen gibt es ab 10.03. unter www.wlrs.de

„Move your body – stretch your mind!“



Unter diesem Motto feierte die Aktive Pause der WLRS am 15.02.2017 ihren großen und erfolgreichen Wiedereröffnungstag. Neue Sport- und Spielgeräte und eine neue Gestaltung der Verleihgarage hatten Anlass gegeben, alle Fünft- und Sechstklässler noch einmal auf unsere Aktive Pause aufmerksam zu machen.

Unser Konzept Aktive Pause hat das Ziel den Schülerinnen und Schülern durch eine Pause in sportlicher und spielerischer Betätigung eine optimale Erholung für den Unterricht zu ermöglichen.

Denn Bewegung fördert die Konzentrationsfähigkeit und das Wohlbefinden. Sie fördert einen zugewandten Umgang miteinander und schließlich macht sie auch einfach Spaß!

Unsere zwölf Aktive-Pause-Mentorinnen aus der achten Klassenstufe hatten am Freitagnachmittag vor der Wiedereröffnung gemeinsam mit den Referendaren, Frau Marxer, Frau Plate und Herr Wehden, der Verleihgarage ein neues Sortiersystem sowie einen neuen Look verpasst. Vier Stunden lang wurde mit viel Engagement und Tatkraft geräumt, gestrichen und gewerkelt.

Am Wiedereröffnungstag waren nun alle Spielgeräte in Stationen aufgebaut und wurden von unseren Mentorinnen mit anregender Animation und Spaß an der Bewegung betreut. Unsere Schülerinnen und Schüler aus den fünften und sechsten Klassen hatten klassenweise jeweils 20 Minuten Zeit, die Spielgeräte kennenzulernen und auszuprobieren. Mit großer Begeisterung stürzten sich die einzelnen Klassen auf unsere Sport- und Spielstationen und der Wiedereröffnungstag wurde zu einem tollen Vormittag mit Spiel, Bewegung und Spaß für alle Unterstufler!

Seitdem freuen wir uns sehr über den großen Zuspruch! In den beiden großen Pausen sind jeden Tag etliche Fünft- und Sechstklässler am Seilspringen, am

Wilhelm-Lorenz-Realschule

Elternabende

Für die Eltern der Schüler/-innen der **5. Klassen** der Wilhelm-Lorenz-Realschule findet am **Donnerstag, 23. März, 19 Uhr, in der Aula**, eine Information zum Fach Französisch in der 6. Klasse statt.

Für die Eltern der Schüler/-innen der **6. Klassen** der Wilhelm-Lorenz-Realschule findet am **Donnerstag, 23.03.2017, 19.30 Uhr, in der Aula**, ein Informationsabend statt. Fachkräfte stellen Inhalte und Perspektiven zu den zur Auswahl stehenden Kernfächern Technik (Te), Alltagskultur, Ernährung, Soziales (AES) oder Französisch (F) vor.

Für weitere Fragen steht die Ihnen die Schulleitung gerne zur Verfügung.

Die Wilhelm-Lorenz-Realschule stellt sich vor

die Entscheidung, welche weiterführende Schule Ihr Kind mit Beginn des Schuljahres 2017/2018 besuchen soll, rückt näher. Deshalb hat die Wilhelm-Lorenz-Realschule einen Informationstag organisiert.

Am Samstag, 18. März, von 10 – 13 Uhr ist unsere Schule geöffnet.

Sie sind herzlich eingeladen mit Ihrem Kind unser Schulhaus kennen zu lernen, kleine Unterrichtseinheiten aus dem sprachlichen Bereich, aus den Profilmächern Technik und Alltag, Ernährung und Soziales (AES) zu besuchen oder etwas über naturwissenschaftliches Arbeiten zu erfahren. Sportl. Aktivitäten, Mitmachaktionen, Musik und einiges mehr umrahmen diesen Tag.

Lehrerinnen und Lehrer stehen als Gesprächspartner gerne zur Verfügung. Für Ihr leibliches Wohl wird gesorgt.

Einradfahren und am Balance-Bretter-Austarieren. „Bei der großen Nachfrage brauchen wir ja bald schon wieder ein neues System!“, scherzte eine unserer Mentorinnen letzten Freitag in der ersten großen Pause in Anbetracht der langen Verleihschlange.

Wir danken unseren engagierten und zuverlässigen Aktive-Pause-Mentorinnen, dass sie sich für die Aktive Pause begeistern ließen und diese nun mit sehr viel Selbstständigkeit durchführen. Allen Fünft- und Sechstklässlern wünschen wir weiterhin so viel Freude an der Aktiven Pause: Move your body – stretch your mind!

Schillerschule

Informationsabend für die Eltern der Schulanfänger

Für die Eltern der Schulanfängerkinder 2017 findet am Montag, 20. März, 19.30 Uhr in der Schillerschule (im Pavillon am Ende des Schulhofes) ein allgemeiner Informationsabend statt. Alle interessierten Eltern sind hierzu herzlich eingeladen!

Informationsabend Werkrealschule für die künftige Klasse 5

Um die geeignete Schule für Ihr Kind zu finden, ist eine umfassende Information über alle Bildungswege besonders wichtig. Wir laden Sie und Ihr Kind zu einem Informationsabend Werkrealschule am Montag, 13. März, um 18 Uhr in die Schillerschule ein.

Wir möchten Ihnen an diesem Abend

- ein erstes Kennenlernen der Arbeit an der Werkrealschule der Schillerschule ermöglichen
- Ihnen die Konzeption der Werkrealschule vorstellen
- Sie über die auf die Werkrealschule aufbauenden weiteren Bildungswege unterrichten

Die Anmeldung für die Werkrealschule erfolgt dann am Dienstag, 04. April von 12 – 14 Uhr oder am Mittwoch, 5. April von 13.30 – 15.30 Uhr. Bringen Sie bitte neben der Grundschulempfehlung (Blatt 4 + 5) auch Ihre Tochter/Ihren Sohn zur Anmeldung mit.

Leichtathleten feiern den nächsten großen Titel



Es scheint bereits zur Selbstverständlichkeit geworden zu sein, aber bei Lichte betrachtet ist es alles andere

als das: Das erfolgsverwöhnte Leichtathletik-Team der Grundschule hat zum wiederholten Mal einen wichtigen Titel an die Alb geholt. Diesmal triumphierten die Schillerschüler bei den Schüler-Leichtathletik-Meisterschaften, an denen 27 Grundschulen aus Karlsruhe und Umgebung teilnahmen. Diese von der Jugendstiftung der Sparkasse Karlsruhe in Kooperation mit der LG Region Karlsruhe organisierte Veranstaltung fand auch diesmal in der Messehalle in Rheinstetten statt, wo wenige Tage später die Weltstars der Szene beim Indoor Meeting aufliefen.

„Alle 17 Teammitglieder haben hervorragende Leistungen geboten“, so Sportlehrer Jens Bender, der die Mannschaft auch diesmal zusammengestellt und vorbereitet hatte. Vor Ort wurde er dankenswerterweise von mehreren Eltern unterstützt, so dass die jungen Sportler bestens betreut waren. Neben dem überragenden Teamergebnis waren auch die Einzelerfolge beachtlich: Lennart Stamm und ein weibliches Teammitglied sicherten sich gar den Ehrenpreis für die jeweils beste Leistung ihres kompletten Jahrgangs, weitere Medaillen in den Einzeldisziplinen errangen Antonia Wöfle, Elanur Bucak, Semi Solmaz und ein weiterer männlicher Vertreter. Im Vordergrund stand aber eindeutig der Mannschaftserfolg und so werden die jungen Athleten bei der Siegerehrung im März stolz den großen Wanderpokal entgegennehmen, auf dem bis dahin ein weiteres Mal „Schillerschule Ettlingen“ eingraviert sein wird. Hierzu kann man den jungen Athleten nur von Herzen gratulieren!

Thiebauthschule

Wilde Tiere im Klassenzimmer der 2B



Neulich besuchte uns Neli Russ, die in Ettlingen ihre „Filzwerkstatt“ betreibt, im Unterricht. Gemeinsam mit ihr und der tatkräftigen Unterstützung von zwei Müttern durften wir tierische Faschingsmasken aus Filz herstellen. Dabei kamen weiße Hasen, süße Katzen, graue Mäuse, gefährliche Tiger und ein grasgrüner Frosch heraus. Wir alle haben motiviert und begeistert gefilzt. Die folgenden Zitate von Schülern zeigen, wie viel Spaß alle dabei hatten:

„Ich fand es schön, dass wir die Masken gemacht haben. Es war ein schönes und auch komisches Gefühl, die Wolle zu reiben.“

„Ich fand es schön, dass wir die Wolle nass machen und sie streicheln konnten. Und es war toll, dass sie sich so schlagartig verändert hat und man die Veränderung sieht.“

„Ich fand es toll, dass wir den ganzen Vormittag nur gefilzt haben. Die Masken sind schön geworden.“

„Ich fand das Filzen schön. Am besten fand ich, als wir die Filzwolle nass gemacht haben und wie bei einem Klavier darauf gespielt haben.“

„Mir hat das Streicheln der Wolle gut gefallen und am Ende hat mir gefallen, dass es eine richtig schöne Maske geworden ist.“

Carl-Orff-Schule

Jugendbegleiter gesucht!

Wir suchen für unsere Ganztagesesschule motivierte Menschen, die uns ab Ende April/ Anfang Mai 2017 donnerstags und freitags bei der Zubereitung und beim Verkauf des Pausenvespers unterstützen. Für Ihr Engagement erhalten Sie eine Aufwandsentschädigung. Wenn Sie Interesse haben und auch eigene Ideen einbringen möchten, melden Sie sich bei uns:

Carl-Orff-Schule, Lindenweg 6,
Ettlingen, 07243/ 101- 338,
cos@ettlingen.de

Fasching an der Carl-Orff-Schule

Wie in jedem Jahr planten und gestalteten die Mitglieder der SMV die Faschingsfeier für den 24. Februar 2017. Neben dem Schmücken des Schulhauses wurde der Ablauf und die einzelnen Spiele geplant und vorbereitet. Auch an eine Ruheoase für weniger faschingsbegeisterte SchülerInnen wurde gedacht. Schließlich wurde um Punkt 9.30 Uhr das bunte Treiben mit der traditionellen Polonäse eingeleitet. Mit selbst geschriebenen Reden eröffneten die Schülersprecher die Feier im Foyer. Nach Spielen wie etwa >Reise nach Jerusalem<, >Zeitungsstanz< und >Limbo< sowie fetzigen Tanzeinlagen wurden die schönsten Kostüme ausgewählt. Dies war gar nicht so einfach! Ein großes Dankeschön an die engagierte SMV!

Bertha-von-Suttner-Schule

Infostand-Aktion der Tierpfleger: Tierliebe? Tierliebe!



Man sagt, der Hund sei der beste Freund des Menschen, man verbringt viel Zeit mit ihm; die eigene Katze wird gestreichelt, mit dem besten Futter gefüttert und bekommt die bestmögliche Behandlung beim Tierarzt – idealerweise sieht so die Beziehung zwischen Mensch und Haustier aus. Aber nicht immer entspricht das der Realität. Beim Infotag an der Bertha-von-Suttner-Schule am 22. Februar mit dem Motto „Tierliebe? Licht und Schatten im Zusammenleben zwischen Mensch und Tier“ Tierpfleger-Azubis im dritten Lehrjahr konnten die Schülerinnen und Schüler sowie Lehrer des Bildungszentrums über dieses Thema informieren. Unterstützt durch einige vierbeinige Begleiter, zahlreiche Informationsbroschüren und ansprechende Plakate sowie Filmausschnitte brachten die angehenden Pensions- und Tierheim-Tierpfleger ihr Wissen unter die interessierten Besucher. Dabei standen Themen wie Animal Hoarding, die Vernachlässigung von Heimtieren, die so genannten Wühltischwelpen, die sinnvolle Beschäftigung von Hunden, der Hundeführerschein, Aufgaben von Therapiepferden und die Adoption von Tierheimtieren statt Zuchtieren im Fokus. „Kastration hat nichts mit Tierquälerei zu tun. Es gibt einfach zu viele freilaufende Katzen, die sich unkontrolliert vermehren. Viele müssen eingeschläfert werden, sie werden überfahren oder von Jägern getötet. Dagegen muss man etwas tun!“, so die Aussage einer Tierpflegerin, die tagtäglich bei der Arbeit mit diesem Thema konfrontiert ist. „Überlegen Sie es sich, wenn Sie ein neues Haustier haben wollen. Statten Sie dem Tierheim vor Ort einen Besuch ab. Dort warten viele Hunde, Katzen, Hasen oder Meerschweinchen auf ein neues Zuhause. Dabei helfen Sie nicht nur dem Tier, sondern auch dem Tierheim selbst, das dann wieder Platz hat, um neue Tiere aufnehmen zu können“, ergänzt ein anderer an einem anderen Infostand. Das Interesse an den vorgestellten Themen war groß, was der Andrang an den Tischen zeigte. Herzlichen Dank allen Schülerinnen und Schülern sowie den betreuenden Lehrerinnen Regina Wagner und Ilka Kegreis für ihr Engagement!

Amtliche Bekanntmachungen

Satzung der Musikschule Ettlingen

(Musikschulsatzung)

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung von Baden-Württemberg in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 581, 698), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 17. Dezember 2015 (GBl. 2016

S. 1), und den Paragraphen §§ 2 und 9 des Kommunalabgabengesetzes in der Fassung vom 17.03.2005 (GBl. S. 206), zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 15. Dezember 2015 (GBl. S. 1147, 1153), hat der Gemeinderat der Stadt Ettlingen am 8. Februar 2017 folgende Satzung beschlossen:

I. Allgemeines

- (1) Die Musikschule ist eine von der Stadt Ettlingen für ihre Einwohner ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige öffentliche Einrichtung im Sinne des § 10 GemO. Im Rahmen der vorhandenen Kapazitäten können auch Einwohner anderer Gemeinden aufgenommen werden.
- (2) Die Musikschule ist eine nicht rechtsfähige Einrichtung der Stadt Ettlingen.

II. Aufgaben der Musikschule

Die Musikschule Ettlingen ist eine Bildungsstätte für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Ihre Aufgaben richten sich nach dem für die Musikschulen festgelegten Strukturplan des Verbandes deutscher Musikschulen. Ziel der musikpädagogischen Arbeit ist es, Kinder, Jugendliche und Erwachsene an die Musik heranzuführen, ein umfassendes Verständnis für Musik zu vermitteln, verbunden mit instrumentaler, vokaler und theoretischer Ausbildung.

III. Aufbau der Musikschule / Verwaltungsrat

- (1) Für die Musikschule Ettlingen besteht ein Verwaltungsrat als beratendes Organ des Gemeinderats. Er ist in allen Fragen von grundsätzlicher oder besonderer Bedeutung zu hören, soweit nicht Aufgaben auf andere Organe übertragen sind.
- (2) Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Der Oberbürgermeister der Stadt Ettlingen als ständiger Vorsitzender, sieben Vertreter des Gemeinderats, je ein Vertreter der Gemeinden Karlsbad, Malsch, und Marxzell, ein Vertreter der Musikvereine, ein Vertreter der Gesangsvereine, ein Vertreter der kath. Kirchenchöre, ein Vertreter der ev. Kirchenchöre, der Vorsitzende der Elternvertretung, der Leiter der Musikschule mit beratender Stimme, der Leiter des Amtes für Bildung und Weiterbildung mit beratender Stimme, der Leiter des Kultur- und Sportamtes mit beratender Stimme.

IV. Unterricht, Gebühren und Gebührenmaßstab

- (1) Das Schuljahr der Musikschule beginnt am 1. Oktober und endet am 30. September des darauffolgenden Jahres. Die Ferien- und Feiertagsordnung der öffentlichen allgemeinbildenden Schulen der Stadt Ettlingen gilt auch für die Musikschule.

- (2) An- und Abmeldungen bedürfen der Schriftform und sind ausschließlich an die Schulleitung zu richten, bei minderjährigen Teilnehmern durch ihre gesetzlichen Vertreter. Sie werden erst durch die Bestätigung der Schulleitung rechtswirksam. Ein Rechtsanspruch auf Aufnahme in die Musikschule besteht nicht. (2.1) Anmeldungen sind jederzeit möglich. Die Aufnahme von Schülern erfolgt in der Regel zum Beginn eines neuen Schuljahres und, sofern Unterrichtsplätze zur Verfügung stehen, auch im laufenden Schuljahr. (2.2) Abmeldungen sind nur zum Ende eines Schuljahres möglich, sie müssen der Musikschule spätestens zum 31. Juli schriftlich zugegangen sein. In besonders begründeten Einzelfällen kann die Schulleitung Ausnahmen zulassen. Schüler die zu Erwachsenengebühren veranlagt werden, haben eine Kündigungsfrist von 4 Wochen zum Quartalsende.
- (3) Die Stadt Ettlingen erhebt für die Teilnahme am Unterricht der Musikschule Gebühren. Zur Zahlung der Gebühren sind die Teilnehmer bzw. deren gesetzlichen Vertreter verpflichtet. Gebührenschildner ist auch, wer die Gebührenschild durch schriftliche Erklärung gegenüber der Stadt Ettlingen übernommen hat.
- (4) Die Jahresgebühr wird nach dem Maßstab der Unterrichtseinheit festgelegt. Es werden folgende Unterrichtseinheiten gebildet: Einzelunterricht, Partnerunterricht, Gruppenunterricht, Grundkurse (von 45 bis 75 Minuten) mit 6 bis 12 Kindern. Neben den unter Punkt 6 bis 8 festgelegten Einheiten sind nach Absprache auch andere Einheiten möglich. Die Gebühr berechnet sich dann anteilig.
- (5.1) Die Gebühren werden in monatlichen Raten zum ersten eines jeden Monats fällig und entstehen ab dem Unterrichtsbeginn. Sie sind auch für die Ferienmonate und für die Zeit zu entrichten, in der der Schüler ohne schriftliche Abmeldung dem Unterricht fernbleibt. Weist ein Schüler durch ärztliches Attest eine mehr als dreiwöchige Krankheit nach, kann auf Antrag die Gebühr für diese Zeit um 50 % reduziert werden.
- (5.2) Die einmalige Bearbeitungs- und Aufnahmegebühr entsteht mit der Anmeldung des Schülers in die Musikschule.
- (5.3) Die Miete für Mietinstrumente wird mit der Übergabe des betreffenden Instruments fällig. Die Übergabe erfolgt erst nach Unterzeichnung des Mietvertrags.
- (6) Gebühren der Grundstufe

Gebühr ab 1. April 2017	
Fridolino mini/maxi (Eltern-/Kindgruppe) Musikalische Früherziehung (MFE) (Kursdauer: 2 Jahre)	25,00 €
Musikalische Grundausbildung (MGA) (Kursdauer: 2 Jahre)	33,50 €
Gebühr ab 1. April 2017	
(7.1) Einzelunterricht Kinder und Jugendliche	
30 Minuten (E 30)	91,00 €
45 Minuten (E 45)	133,00 €
60 Minuten (E 60)	185,00 €
(7.2) Partnerunterricht	
2 Schüler in 60 Minuten (2 in 60)	96,00 €
(7.3) Gruppenunterricht für Kinder und Jugendliche	
2 Kinder (GR 2)	70,00 €
3 Kinder (GR 3)	55,00 €
4 Kinder (GR 4)	44,50 €
(8) Unterricht für Erwachsene Gebühr ab 1. Juni 2015	
Einzelunterricht 30 Minuten	100,10 €
Einzelunterricht 45 Minuten	146,30 €
Gruppenunterricht 2 Schüler GR2	77,00 €
(9) Kammermusik - Ensembles - Orchester – Chöre Gebühr ab 1. April 2017	
Kinderchor und Jugendchor, Kammermusik, Spielkreis, Orchester, Chor	0,00 €
(10) Allgemeine Gebühren Gebühr ab 1. April 2017	
Einmalige Anmelde- und Bearbeitungsgebühr	16,00 €
Mietinstrumente. Die monatliche Miete für von der Musikschule gemietete Instrumente beträgt beim Wert eines Instruments	
bis 500,00 €	10,00 €
über 500,00 € bis 1.000,00 €	15,00 €
über 1.000,00 €	20,00 €
Bei besonderen Instrumenten, die für Ensembleprojekte benötigt werden, kann in Absprache mit der Schulleitung auf die Mietgebühr verzichtet werden.	
(11) Sondereinrichtungen (projektbezogene Arbeit)	
Besondere Kurse und Projekte der Musikschule werden nach den der Musikschule entstehenden Aufwendungen berechnet. Kurssystem für Erwachsene (Erwachsenenakademie <i>läuft aus</i>) Gebühr für eine Unterrichtseinheit. Kursbeginn ist im Regelfall der Beginn eines Quartals. Die Kursgebühr ergibt sich aus der Zahl der Unterrichtstermine des jeweiligen Quartals. Diese Quartalsgebühr wird auf drei gleiche Monatsraten aufgeteilt. Andere Kursdauern und Unterrichtsformen werden entsprechend der unten aufgeführten Gebühren anteilig berechnet.	
Gebühr ab 1. Juni 2015	
Einzelunterricht 30 Minuten	22,00 €
Einzelunterricht 45 Minuten	32,50 €
Gruppenunterricht 2 Teilnehmer 45 Minuten	16,50 €

V. Erwachsenenengebühr
Mit Vollendung des 18. Lebensjahres werden Erwachsenenengebühren erhoben. Erwachsene, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und noch Schüler sind, werden nach Vorlage einer Schulbescheinigung weiterhin zu Jugendgebühren veranlagt. Die gleiche Regelung gilt für die folgenden Personengruppen bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres:
Musikschüler, die sich im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes einem FSJ oder vergleichbar engagieren.
Musikschüler, die ein Studium oder eine Berufsausbildung absolvieren oder sich z.B. durch Praktika darauf vorbereiten.

VI. Inkrafttreten
Diese Satzung tritt mit Wirkung vom 1. April 2017 in Kraft. Gleichzeitig tritt die

alte Satzung vom 1. Juni 2015 außer Kraft.
Ettlingen, 8. Februar 2017
gez. Johannes Arnold
Oberbürgermeister

Abwasserverband Beierbach

Das Regierungspräsidium Karlsruhe hat mit Schreiben vom 28.02.2017, Aktenzeichen: 14-2207.2-3, die Gesetzmäßigkeit der von der Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Beierbach am 24.01.2017 beschlossenen Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 bestätigt. Die Haushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Teile. Der Haushaltsplan 2017 liegt in der Zeit vom 9. bis einschließlich 17. März 2017 am Sitz der Verbandsverwaltung (Ettlingen, Kirchenplatz 9, Zimmer Nr. 15) während der üblichen Dienststunden öffentlich zur Einsichtnahme aus.

Haushaltssatzung des Abwasserverbandes Beierbach für das Haushaltsjahr 2017

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg, in Verbindung mit § 5 des Gesetzes über die Kommunale Zusammenarbeit, hat die Verbandsversammlung in der Sitzung vom 24.01.2017 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 wird festgesetzt

1.	im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen	EUR
1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	1.013.700
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	- 1.013.700
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	0
1.4	Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren von	0
1.5	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.3 und 1.4) von	0
1.6	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0
1.7	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
1.8	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.6 und 1.7) von	0
1.9	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.5 und 1.8) von	0
2.	im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen	EUR
2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	1.000.300
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	- 739.400
2.3	Zahlungsmittelüberschuss / -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	260.900
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	0
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	- 155.000
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss / -bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	- 155.000
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss / -bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	- 105.900
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	- 44.000
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss / -bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	-44.000
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	61.900

§ 2 Die Umlagen der Verbandsgemeinden werden festgesetzt auf

Finanzkostenumlage	16.800 EUR
Betriebskostenumlage	983.500 EUR
Baukostenumlage	0 EUR

§ 3 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (**Kreditermächtigung**) wird festgesetzt auf

0 EUR



§ 4 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (**Verpflichtungsermächtigungen**), wird festgesetzt auf

0 EUR



§ 5 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der **Kassenkredite** wird festgesetzt auf

300.000 EUR

Ettlingen, 24.01.2017

gez. Johannes Arnold
Oberbürgermeister
Verbandsvorsitzender



Mitteilungen anderer Ämter

Agentur für Arbeit Ettlingen

Arbeitslosenquote verringerte sich auf 3 %
Im Laufe des Monats Februar ist die Zahl arbeitsloser Menschen im Bezirk der Agentur für Arbeit Ettlingen geringfügig um 85 auf jetzt 1422 zurückgegangen. Das sind 14 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote –berechnet auf der Basis aller zivilen Erwerbsspersonen– sank von 3,2 % auf 3 %. Im Februar 2016 hatte sie 3,1 % betragen.

„Die Arbeitsmarktentwicklung ist weiterhin von großer Dynamik gekennzeichnet. So meldeten sich im Februar 409 Personen neu oder erneut arbeitslos, 24 mehr als vor einem Jahr. 492 Personen konnten ihre Arbeitslosigkeit beenden, das sind 69 mehr als vor einem Jahr,“ erläuterte Ernst Karle, Geschäftsstellenleiter der Agentur für Arbeit Ettlingen, die Entwicklung.

Im Februar waren 618 Frauen und 804 Männer arbeitslos gemeldet. Unter den Arbeitslosen befanden sich 376 ausländische Mitbürgerinnen und Mitbürger, 362 hatten bereits das 55. Lebensjahr vollendet und 350 waren länger als ein Jahr arbeitslos. Die Zahl der arbeitslosen Schwerbehinderten sank um 14 oder 11,2% auf jetzt 111. Die Zahl der jugendlichen Arbeitslosen unter 25 Jahren sank um 3 auf jetzt 141. Gegenüber Februar 2016 ist dies ein Rückgang von 35.

Der Bezirk der Geschäftsstelle Ettlingen weist mit 3 % seit 41 Monaten die niedrigste Arbeitslosenquote im Stadt – und Landkreis Karlsruhe auf. Die Arbeitslosenquoten betragen für Waghäusel 3,6%, für Bruchsal 3,8 % und für den Stadtbezirk Karlsruhe mit umliegenden Gemeinden 4,3 %.

Unter den 1422 Arbeitslosen waren 834 Bezieher von Arbeitslosengeld I (58,65 %), 588 (42,18 %) sind dem Rechtskreis Arbeitslosengeld II zuzuordnen.

Im Rechtskreis Arbeitslosengeld I ist im Vergleich zum Vormonat ein Rückgang um 64 und im Rechtskreis Arbeitslosengeld II ein Rückgang um 21 Personen zu verzeichnen.

Ihren Wohnsitz in Ettlingen hatten 660, darunter 281 Menschen, die Grundsicherungsleistungen nach dem Sozialgesetzbuch II erhielten. In Malsch waren es 222 (86), in Marxzell 76 (28), in Karlsruhe 266 (109) und in Waldbronn 198 (84) Arbeitslose.

Betriebe und Verwaltungen meldeten der Ettlinger Arbeitsagentur 254 neue Arbeitsstellen. Das Gesamtangebot offener Stellen lag am Monatsende bei 547. Eine gute Möglichkeit für Jugendliche in der Berufswahl und deren Eltern bietet auch in diesem Jahr wieder die Ausbildungsbörse, die am Montag, 13. März um 18:30 Uhr in der Albgauhalle im Horbachpark stattfindet. Hier ist die Möglichkeit gegeben, Informationen über ein breites Spektrum von Ausbildungsberufen zu erhalten und Kontakte zu knüpfen. Berufsberaterinnen und Berufsberater der Agentur für Arbeit werden für alle Fragen der Berufswahl wieder mit einem Informationsstand vertreten sein.

Wir gratulieren



Notdienste

Notfalldienste:

Ärztlicher Notfalldienst:

Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages. **Telefonnummer ohne Vorwahl 116117**

Notdienstpraxis:

(Am Stadtbahnhof 8):

Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis 14 Uhr und 16 bis 20 Uhr; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter Tel. **116117**.

Kinderärztlicher Notfalldienst:

Ambulante Notfallbehandlung von Kindern, 01806 0721 00, Knielinger Allee 101, (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18 bis 22 Uhr, Wochenenden/Feiertage von 8 bis 22 Uhr (ohne Anmeldung).

Bereitschaftsdienst der Augenärzte

Zentrale Rufnummer 01805/19292-122 um den Dienst habenden Arzt zu erreichen: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: von 19 Uhr bis 8 Uhr, Mittwoch von 13 bis 8 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertag: von 8 bis 8 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen: 0621 38000812

Krankentransporte:

Rettungswagen und Rettungsdienst des DRK Tag und Nacht unter 19222 zu erreichen.

Tierärztliche Notdienste

Tierärztliche Klinik Hertzstraße 25, Ettlingen, Notdiensthandy 0160 338 5044, Notdiensthandy 0171 4905347

Tierärztlicher Notfalldienst jeweils von Samstag, 12 Uhr bis Montag, 24 Uhr Kleintierdienstnummer 0721 49 55 66

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Bereitschaftsdienst der Apotheken:

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

Donnerstag, 9. März

Sonnen-Apotheke, Am Lindscharren 4-6, Tel. 76 51 80, Kernstadt

Freitag, 10. März

Schwarzwald-Apotheke, Kronenstraße 3, 07243 617 89, Reichenbach

Samstag, 11. März

Goethe-Apotheke, Schleinkoferstraße 2a, Tel. 719440, Kernstadt

Sonntag 12. März

Erbprinz-Apotheke, Mühlenstraße 27, Tel. 1 21 33, Kernstadt

Montag, 13. März

Entensee-Apotheke, Lindenweg 13, Tel. 45 82 Ettlingen-West

Dienstag, 14. März

Sibylla-Apotheke, Badener-Tor-Straße 16, Tel. 1 26 60, Kernstadt

Mittwoch, 15. März

Apotheke am Stadtgarten, Thiebauthstr. 6, Tel. 1 74 11, Kernstadt

Donnerstag, 16. März

Spitzweg-Apotheke am St. Vinzenz, Südendstraße 29, 0721 818145, Khe-Südweststadt

Apotheken-Notdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder www.aponet.de

Notrufe:

Polizei 110 (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243 3200312 zu erreichen).

Feuerwehr und Rettungsdienst 112

Haus-/Personennotrufsystem

Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, 0721 95595172, Hausnotrufbeauftragte des DRK, in dringenden Fällen auch an Wochenenden, Anrufbeantworter eingeschaltet, 24-Stunden-Service-Telefon 0180 5519200

Telefonseelsorge: rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 1110111 und 0800 1110222.

Hilfetelefon "Gewalt gegen Frauen"

kostenlose Nummer rund um die Uhr 08000116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243/101-222.

Frauenhaus-Geschütztes Wohnen

bei häuslicher Gewalt, SopHiE gGmbH, Tel. 07251 - 71 30 324

Hilfe für Kinder und Jugendliche:

Kinder- und Jugendtelefon

Montag bis Freitag, 15 - 19 Uhr, Telefon 0800 1110333

Deutscher Kinderschutzbund

Kaiserallee 109, Karlsruhe, 0721 842208

Kindersorgentelefon Ettlingen

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren 07243 101-509

Diakonisches Werk

Pforzheimer Str. 31, 07243 54950

Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes

Beratung und Unterstützung in Notsituationen
Wolfartsweierer Str. 5, Karlsruhe
0721 93667010

Polizei Ettlingen

Tag und Nacht Telefon 3200-312

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes

Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243 515-140, pb@caritas-ettlingen.de, offene Sprechstunde dienstags 14 bis 17 Uhr

KIBUS - Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern dienstags von 16 bis 17.30 Uhr bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 - 215305

Entstörungsdienst der Stadtwerke:

(Kernstadt und Stadtteile)

Elektrizität: 101-777 oder 338-777

Erdgas: 101- 888 oder 338-888

Wasser und Fernwärme: 101-666 oder 338-666

Netze BW:

Zentrale in Ettlingen: 07243 180-0
24-Stunden-Service-Telefon:
0800 3629-477.

Öffentliche Abwasseranlagen

Bereitschaftsdienst für die öffentlichen Abwasseranlagen, 07243 101-456

Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen

ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau,
Service-Notrufhotline 07243 938664
Kabel Baden-Württemberg
01806 888150

Pflege und Betreuung

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen, Am Klösterle, Klostersgasse 1, 07243/ 101546, 0160/ 7077566, Fax: 07243/ 101 8353
pflegestuetspunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de, Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern, Öffnungszeiten
Mo - Mi 9 - 12 Uhr, Do 9 - 12 Uhr u. 13.30 - 18 Uhr, Fr 9 - 13 Uhr. Weitere Termine nach vorheriger Absprache.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e.V.

www.sozialstation-ettlingen.de
Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzzkranken 07243 3766-0, Fax 07243 3766-91 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2 + 4.

Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen:

Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich.

Demenzgruppen: stundenweise Betreuung. Auskünfte unter 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Nachbarschaftshilfe: Lindenweg 2, 07243 7163300, nbh-Ettlingen@arcor.de
Termine nach Vereinbarung, **Nachbarschaftshilfe Seelsorge-Einheit-Süd:** Eleonore Gladitsch, 07243 - 9762

DRK Bereitschaftsdienst kostenfrei
0800 1000 178

Hospizdienst Ettlingen: kostenfreie Begleitung durch ausgebildete Hospizhelfer/innen von schwerstkranken und sterbenden Menschen mit ihren Angehörigen zu Hause, im Krankenhaus oder in Pflegeeinrichtungen. Trauerbegleitung einzeln oder in einer Gruppe. Information und Beratung: Pforzheimer Str. 33b, 07243/ 94542-40, hospizdienst@diakonie-ggmbh.de

Palliative Care Team Arista: Spezialisierte Ambulante Palliativ Versorgung zu Hause und in Pflegeeinrichtungen. Information und Beratung; Pforzheimer Str. 33 C, 07243/ 94542-60, info@pct-arista.de

Hospiz "Arista": Information und Beratung: Pforzheimer Str. 31b, 07243 94542-0 oder Fax 07243 94542-22, www.hospiz-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof, 0172 7680116, freitags geöffnet von **14 bis 17 Uhr**.

Schwester Pias Team, Pia Gonzales. Beratungsstelle Zehntwiesenstraße 62, 07243 537583.

Häusliche Krankenpflege

Fachkrankenschwester für Gemeindefachkrankenschwester für Gemeindefachkrankenschwester Elke Schumacher, Dekaneigasse 5, 07243 718080.

Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR, Constance und Bernd Staroszik Hausnotruf, 07243 15050 rund um die Uhr, Büro: Nobelstr. 7

MANO Pflorgeteam GmbH
Mano Vitalis Tagespflege
Infos für beide Dienste: 07243 373829, Seestraße 28, pflorgeteam-mano@web.de
www.mano-pflege.de

Pflegedienst Optima
Goethestraße 15, 07243 529252

AWO Sozialstation
Ambulante Kranken-, Alten- und Familienpflege, Tagespflege/ Seniorentagesstätte SenTa, Essen auf Rädern, Informationen im AWO-Versorgungszentrum Ettlingen, Franz-Kast-Haus, Karlsruher Str. 17, 07243/76690-0,
www.awo-albtal.de

Rückenwind Pflegedienst GmbH
Pforzheimer Str. 134, 07243 7199200
Fax: 07243 7199209, Bereitschaftsdienst 24/7: 0151 58376297,
www.rueckenwind-pflegedienst.de,
info@rueckenwind-pflegedienst.de

Essen auf Rädern
Herr Kungl, Seniorenzentrum am Horbachpark, Middelkerker Straße 4, 07243 515159 sowie einen stationären Mittagstisch im Seniorenzentrum.

Pflegedienst Froschbach
Dorothea Bohnenstengel,
Am Sang 4, 24 h erreichbar
07243/715 99 19
www.pflegedienst-froschbach.com

Essen auf Rädern:
Infos beim DRK-Kreisverband,
Bettina Pfannendörfer, 0721 955 95 175

Beratung für ältere Menschen
Diakonisches Werk,
Pforzheimer Straße 31, 07243 54950.

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren
für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, Petra Klug, 07243 101-146, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7-9

Wohn- und Pflegehilfsmittelberatung
des DRK, Terminvereinbarung unter
0180 55 19 200

Wohnberatungsstelle
Planungshilfe für altersgerechte und barrierefreie Wohnungen, Beratungsstelle beim Diakonischen Werk, Pforzheimer Str. 31. Terminabsprachen 07243-54 95 0, Fax: 07243-54 95 99.

Dienste für psychisch erkrankte Menschen

Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbands Ettlingen
Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nordschwarzwald Ettlingen, Goethestraße 15a, 07243 515-130

Schwangerschaftsberatung

Caritasverband Ettlingen
Lorenz-Werthmann-Str. 2,
Anmeldung 07243 515-0,
schwangerenberatung@caritas-ettlingen.de

Diakonisches Werk Ettlingen
rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, auch im Schwangerschaftskonflikt, **wellcome** - Praktische Hilfe nach der Geburt www.wellcome-online.de
Pforzheimer Straße 31, 07243 54950,
ettlingen@diakonie-laka.de, www.onlineberatung-diakonie-baden.de

Suchtberatung

Suchtberatungs- und -behandlungsstelle der agj, Rohrackerweg 22, 07243 215305,
suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de,
www.suchtberatung-ettlingen.de

Familien- und Lebensberatung

Ordnungs- und Sozialamt
Allgemeine Beratungsstelle für soziale Leistungen (Grundsicherung, Bildungs- und Teilhabepaket, etc.) in der Wohngeldstelle, Schillerstr. 7-9, Tel. 101-296, -510

Familienpflege der Caritas Ettlingen
Bei besonderer Belastung in der Familie (m. Kindern unter 12) Infos unter: 07243- 515 113 Handy: 017618788052

Frühe Hilfen/Babyambulanz
für Eltern von Kleinkindern bis 3 Jahre beim Caritasverband, 07243 515-140.

MANO Pflorgeteam GmbH
Hauswirtschaftliche Versorgung und Betreuung bei besonderer Belastung in der Familie, **Beratung und Hilfe** 07243 373829, www.mano-pflege.de

Diakonisches Werk
Sozialberatung, Lebensberatung, Paar- und Familienkonflikte, **Mediation** Vermittlung und Regelung bei familiären und trennungsbedingten Konflikten, Pforzheimer Str. 31, 07243 54950, ettlingen@diakonie-laka.de, www.diakonie-laka.de

Beantragung Kurmaßnahmen für Mutter und Kind
Infos beim Diakonischen Werk Ettlingen, Pforzheimer Straße 31, 07243 54950

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren
Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff
"Fürstenberg", Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen Christina Leicht, 101-509

Familienpflegerin
Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe, 07243 5150

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V.
Hilfe bei Selbstmordgefährdung und Lebenskrisen, 0721 811424, Telefon/ Fax: 0721 8200667/8, Geschäftsstelle, Hirschstraße 87, Karlsruhe

Impressum

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen, Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, www.nussbaum-medien.de
Verantwortlich für den **amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen (ohne Anzeigen):** Oberbürgermeister Johannes Arnold, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen.
Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de.

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck. Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de
Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite „**Gemeinderat/Ortschaftsrat**“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates
Verantwortlich für „**Was sonst noch interessiert**“ und den **Anzeigenteil:** Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

Büro für Anzeigenannahme:
76275 Ettlingen, Hertzstr. 30, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310. E-Mail: ettlingen@nussbaum-medien.de
Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühren.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0.

E-Mail: abonnenten@wdspresservertrieb.de
Internet: www.wdspresservertrieb.de

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienstordnung für Samstag, 11., und Sonntag, 12. März

Katholische Kirchen

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt

Freitag 19 Uhr Ökumenischer Bußgottesdienst anlässlich des Reformationsgedenkens in der Martinskirche

Pfarrei Herz-Jesu

Sonntag 10:30 Uhr Hl. Messe, gleichzeitig Kindergottesdienst im Gemeindezentrum

Pfarrei St. Martin

Samstag 18:30 Uhr Hl. Messe, gestaltet vom Kirchenchor - Gregorianische Messe zum Gedenken an Pfarrer Wolfgang Storf, **Sonntag**, 19 Uhr Andacht in der Fastenzeit im Chörle von St. Martin

Pfarrei Liebfrauen

Sonntag 9 Uhr Hl. Messe

Seniorenzentrum am Horbachpark

Sonntag 10 Uhr Hl. Messe

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

St. Josef, Bruchhausen

Sonntag, 11 Uhr Kinderkirche, 18 Uhr Sonntagabendmesse

St. Bonifatius, Schöllbronn

Sonntag, 11 Uhr Sonntagmesse
Militärdekan Weber

St. Dionysius, Ettlingenweier

Sonntag, 11 Uhr Sonntagmesse, 11 Uhr Kinderkirche

St. Antonius, Spessart

Sonntag, 11 Uhr geänderte Uhrzeit
Sonntagmesse

Filiale St. Wendelin, Oberweier

Samstag 18 Uhr Vorabendmesse

Filiale Maria Königin, Schluttenbach

Samstag 17.30 Uhr Vorabendmesse

Evangelische Kirchen

Luthergemeinde

Freitag 19 Uhr ökumenischer Bußgottesdienst zum Reformationsgedenken in der St. Martin Kirche

Sonntag 10.30 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum Bruchhausen parallel Minikirche für Schulkinder

Pauluspfarre

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst Dr. Pitzer, Pfr. i.R. Kirchenkaffee

Johannespfarre

Freitag 19 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Reformationsjahr in der Martinskirche.

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden in der Johanneskirche (Pfr. A. Heitmann-K./Gemeindediakon F. Lowin) im Anschluss Brunch im Caspar-Hedio-Haus Bitte bringen Sie eine Kleinigkeit zum Essen mit, damit es ein schönes Buffet gibt. 10 Uhr Kindergottesdienst im Caspar-Hedio-Haus

Freie evangelische Gemeinde

Dieselstr. 52, Ettlingen; www.feg-ettlingen.de Pastor Michael Riedel & David Pölka

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung und Kindergottesdienst (4-12 Jahre)

Liebnzeller Gemeinde

www.lgv-ettlingen.de, Mühlenstraße 59, Pastor Meis, 07243-7402848

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst

Christliche Gemeinde

Sonntag, 10:45 Uhr Gottesdienst, parallel Kinderstunde in zwei Altersgruppen; Zeppelinstr. 3, 07243 / 90116

Neuapostolische Kirche

Sonntag 9.30 Uhr Gottesdienst durch Apostel Bansbach in Karlsruhe-Mitte, in der Gemeinde kein Gottesdienst

Mittwoch 20 Uhr Gottesdienst

Kirchliche Nachrichten

Röm.-kath. Kirchengemeinde Ettlingen Stadt

INNEHALTEN IN DER FASTENZEIT - ANDACHTEN AM SONNTAGABEND

Sechs Wochen Fastenzeit scheinen eine unendlich lange Zeit zu sein. Und doch gehen auch diese Wochen oft genug zu schnell ins Land. Wir laden Sie herzlich ein, in der Fastenzeit dreimal mit uns bei Musik und Texten (ca. 30 Minuten) innezuhalten. Um die gesamte Kirchengemeinde zu erreichen, findet in jeder Kirche eine Andacht statt. Am 2. April in Herz-Jesu gibt es ein zusätzliches Highlight: Die Andacht wird musikalisch vom Ensemble Elisabeth begleitet. Allerdings findet diese Andacht bereits um 15 Uhr statt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen:

12. März in St. Martin (Chörle!), 19 Uhr

26. März in Liebfrauen, 19 Uhr

02. April in Herz Jesu, 15 Uhr !!!

Christina Seifried, Frank Schlesinger,

Dr. Christiane Feldmann-Leben

VERKAUF VON OSTER-TISCHKERZEN

Wie in jedem Jahr bieten wir Ihnen Oster-Tischkerzen zum Kauf an. Wenn Sie eine haben möchten, so können Sie diese im Pfarrbüro Herz Jesu zum Preis von 2,- € erhalten.

KjG St. Martin

extraJugendcafé Yoga und Zocken

Yoga und Zocken. Zwei Dinge, die unterschiedlicher nicht sein könnten, doch wir wagen es, sie zu kombinieren:

Am 18.3 um 16 Uhr (Treffpunkt 15:45 am Pfarrhaus) Sichert euch noch ganz schnell eine Anmeldung, entweder bei einem Leiter persönlich, oder unter www.kjgstmartin.de -> Downloads -> extraJugendcafé und begleitet uns auf eine Reise durch Entspannung und Aktion beim Yoga und anschließendem Gesang bei Singstarbattles oder aufregenden Fifaduellen beim Zocken.

Für ausreichend Verpflegung ist natürlich gesorgt. Insgesamt fällt ein Selbstkostenbeitrag von 4 € pro Teilnehmer an. Bitte denkt daran, sowohl "normale", als auch sportliche Kleidung mitzunehmen. Natürlich sind auch neue Gesichter gerne gesehen.

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

Kreuzweg in St. Dionysius – Ettlingenweier

Herzlich laden wir alle Gläubigen zum Beten des Kreuzweges ein.

Willkommen sind alle Gläubigen, denen diese Gebetsform kostbar ist.

Wann? Jeden Freitag um 18 Uhr (10./17./24./31. März und 7. April 2017) um 18 Uhr in St. Dionysius – Ettlingenweier.

Evangelische Kirchengemeinde Ettlingen

Glaubenskurs - „Stufen des Lebens“

Ein Platz an der Sonne – Beispielgeschichten aus dem Neuen Testament

Wer sucht ihn nicht, diesen Platz, an dem wir uns wohlfühlen, an dem wir gesehen werden, an dem wir Freiheit erleben? Im Ringen um einen gnädigen Gott machte Martin Luther vor 500 Jahren die Entdeckung eines solchen Platzes. Auf dem Weg zum Reformationsjubiläum 2017 entfalten sich in diesem Kurs Kerngedanken der Reformation. Im Kurs werden solche Sonnenplätze des menschlichen Daseins aufgesucht. Vier neutestamentliche Geschichten lassen miterleben, wie durch die Begegnung mit Jesus die Sonne durch den Schatten bricht und neuen Lebensraum ermöglicht.

Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde Ettlingen und Freie evangelische Gemeinde Ettlingen im evangelisches Gemeindezentrum der Luthergemeinde in Bruchhausen
Termine: Montag 13./ 20./ 27. März./ 03. April 20 – 22 Uhr
Gemeindediakonin Rheinschmidt
Tel.: (07243) 939035 AB
Mail: karin.rheinschmidt@kbz.ekiba.de

Paulusgemeinde

Abschied von Frau Busch-Wagner

Nach über 18 Jahren Dienstzeit als Pfarrerin verlässt Frau Kira Busch-Wagner die Paulusgemeinde in Ettlingen und wechselt zum 1. März zur Trinitatis-Gemeinde in Durlach-Aue. Aus diesem Anlass wurden ein festlicher Gottesdienst am Sonntag, den 19.02 in der Pauluskirche samt anschließendem Empfang veranstaltet. Die Predigt hielt Professor Dr. Klaus Engelhardt, Landesbischof i.R., die Würdigung und Entpflüchtung nahm Dekan Dr. Martin Reppenhausen vor. Der Posaunenchor der evangelischen Gemeinde Ettlingen unter der Leitung von Herrn Schuler sowie Herr Prof. Schröder an der Orgel umrahmten das Ereignis musikalisch. Beim Empfang wurden zahlreiche lobende und bedauernde Grußworte angebracht - von den Kollegen Pfr. Andreas Heitmann-Kühlewein und Pfr. Dr. Thorsten Maaßen sowie vom katholischen Kollegen Pfr. Martin Heeringklee. Auch Min. a.D. Dr. Vetter und Bürgermeister Thomas Fedrow wirkten mit wohlformulierten Beiträgen mit, ebenso wie die Vorsitzende der Gemeindeversammlung Inge Grether. Zuvor hatten die beiden Ältesten mit grundsätzlichen (Gerhard Becker) und leicht ironisch-literarischen (Professor Dr. Umbach als Moderator) Abschiedsreden seitens des Ältestenkreises Adieu = Gott befohlen gesagt.



bei der Verabschiedung: Von links: Gerhard Becker, Prof. Dr. D.C. Umbach, Prof. Dr. Klaus Engelhardt, Landesbischof i.R., Dekan Dr. Martin Reppenhausen, vorne: Pfarrerin Kira Busch-Wagner

Kirchenkaffee

Einladung zum Kirchenkaffee im Anschluss an den Gottesdienst am Sonntag, 12.3., ca. 11 Uhr.

Senioren

Einladung zum Seniorennachmittag am Dienstag um 14.30 Uhr. Er steht unter dem Motto "Frühlingserwachen". Herkunft und Bedeutung der Kalendermonate, so manche bekannte Bauernregeln werden besprochen. Gedichte und Frühlingsslieder - begleitet von der Mundharmonikagruppe - stimmen auf den Frühling ein.

Passionsandachten

Machen Sie sich miteinander gedanklich auf den Weg nach Ostern. Unterwegs finden sich vier markante Wegpunkte, die uns zum Innehalten und Nachdenken anregen wollen. Wegpunkte, die die Ereignisse damals in Jerusalem auf besondere Weise geprägt haben. Diese Ereignisse werden in den diesjährigen Passionsandachten im Mittelpunkt stehen. So sind alle herzlich eingeladen zu kommen, zu singen, zu schweigen, zu beten und nachzudenken. Die Andachten werden vorbereitet von Gemeindediakonin Andrea Ott und Gundula Benoit. Die erste findet statt am Mittwoch um 18 Uhr.

Kirchliche Veranstaltungen

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt

Pfarrrei Herz-Jesu

Dienstag 14. März 9:30 Uhr Bildungswerk, Thema: „Warum hatte die Reformation so viel Erfolg?“

Mittwoch 15. März 20 Uhr Netzwerk Erwachsener Christen 20 Uhr Probe des Kirchenchores

Donnerstag 16. März 9:30 Uhr Bildungswerk, Thema: Der badische Hofmaler Feodor Iwanowitsch, genannt der "Kalmück", 14:30 Uhr Übungsweg "Spurensuche" für ältere Menschen Pfarrrei St. Martin

Montag 13. März 20 Uhr Probe des Kirchenchores im Kolpingsaal

Dienstag 14. März 19 Uhr Gegenstandslose Meditation - Kontemplation im Kapitelsaal der Martinskirche, Leitung: Helga Micken Pfarrrei Liebfrauen

Montag 13. März 18:30 Uhr Frauengymnastikgruppe

Donnerstag 16. März 20 Uhr Elternabend Erstkommunion für alle Eltern

Luthergemeinde

Freitag, 10. März 18 Uhr Kochclub Gemeindezentrum Bruchhausen

Sonntag, 12. März 10.30 Uhr Minikirche für Schulkinder Gemeindezentrum Bruchhausen
19 Uhr 16. Serenadenkonzert in der Kleinen Kirche Bruchhausen mit dem Duo La Vigna aus Radebeul

Montag, 13. März 18 Uhr Jugendgruppe Gemeindezentrum Bruchhausen, 20 Uhr Glaubenskurs „Stufen des Lebens“ Gemeindezentrum Bruchhausen

Mittwoch, 15. März 20 Uhr Chor Gemeindezentrum Bruchhausen

Donnerstag, 16. März 20 Uhr Elternabend für die Eltern der Konfirmanden Gemeindezentrum Bruchhausen

Johannespfarre

Samstag 11. März 8.30 Uhr Konfirmandenprojekt im Caspar-Hedio-Haus

Montag 13. März 19.15 Uhr Kirchenchorprobe im Caspar-Hedio-Haus, 19.30 Uhr Sitzung des Ältestenkreises im Caspar-Hedio-Haus

Dienstag 14. März 17.00 Uhr Jungschar im Caspar-Hedio-Haus

Mittwoch 15. März 18.30 Uhr Hausbibelkreis in Schöllbronn, 20 Uhr Posaunenchorprobe im Caspar-Hedio-Haus

Freie Evangelische Gemeinde

Dieselstraße 52, www.feg-ettlingen.de

Hauskreise finden unter der Woche an verschiedenen Orten statt; Pastor Michael Riedel, 07243 529931

Eltern-Café, Freitag 10 Uhr, für Eltern mit Kindern zw. 0-3 Jahre im Bürgertreff im Fürstenberg Ahornweg 89; Caroline Günter; 07243-1854462

Fred's Freundestreff (offener Kinder-treff); Freitag 15:30-17:30 Uhr im Bürgertreff im Fürstenberg (Ahornweg 89); Jonas Günter 07243-5245628

Volleyball ab 14 Jahren, Freitag 20 Uhr, Treffpunkt: Untergeschoss der Pestalozzihalle Ettlingen-West. Jeremias Trautmann 0176 94040974 (außer in den Schulferien)

Jugendgruppe PaB (People and Bible) für Jugendliche ab 14 Jahren; Samstag 19:30 Uhr Jugendreferent Jonas Günter 07243 52 45 628

miniMAX für Eltern mit Kindern zw. 0 und 3 Jahren; Mittwoch 10 Uhr, Mareike Gomolka, 0721 66531200

55+ (jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat) 14:30 Uhr für Menschen fortgeschrittenen Alters, Karl-Heinz Lehmann 07243 606509

Liebzeller Gemeinde Mühlenstraße 59

Dienstag 14.30 Uhr Frauenkreis (14-täglich); 19.30 Uhr Jugendkreis für junge Erwachsene (14-Täglich)

Mittwoch 16.30 Uhr Jungschar für 7 bis 12-Jährige, 18.30 Uhr Teenkreis für 13- bis 18-Jährige

Donnerstag 10 Uhr Frauentreff „Sendepause zur Frühstückszeit“ (jeden 3. Donnerstag im Monat)

Christliche Gemeinde

Zeppelinstr. 3, Tel. 07243 / 90116:

Mittwoch, 19.30 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde

Jeden 3. **Donnerstag/Monat**, 9 Uhr, Frauenkreis/-frühstück,

Freitag (14-tägig), 17 Uhr, Zeppelin-Treff (Kinder 6-13 Jahre)

Samstag, 18 Uhr, Jugendkreis (14-20 Jahre)

Veranstaltungen Termine

Ausstellungen:

11. März - 16. April, Mi. - Sa.: 15 - 18 Uhr; So.: 11 - 18 Uhr

Lukas Schneeweiss: WHEN EMPATHY AND SYMPATHY ARRIVE, Eintritt frei
Kunstverein Wilhelmshöhe, Schöllbronner Straße 86

Veranstaltungen:

Freitag, 10. März,

19 Uhr **Ausstellungseröffnung:** Lukas Schneeweiss: WHEN EMPATHY AND SYMPATHY ARRIVE, Kunstverein Wilhelmshöhe, Schöllbronner Straße 86

20 Uhr **Der Anschein - eine Zerstückelung der Realität** Psychokomödie von Klaus Reitberger, Regie: Jürg Hummel, Preis: 12 €/10 € (erm.), Karten Stadtinformation 07243 101-333, Theatergruppe Lampenfieber, Epernaysaal/Schloss; weiterer Termin: 11. März

20:30 Uhr **Peter Lehel's Wildcard feat. Duško Gojković** Besetzung: Duško Gojković (tp,flh), Peter Lehel (sax), Ull Möck (p), Axel Kühn (b), Dieter Schumacher (dr), Eintritt 16 € // erm. 11 € (Mitglieder, Schüler, Studenten), Einlass 19:30 Uhr // Karten an der Abendkasse, Jazz-Club Ettlingen Birdland59

Samstag, 11. März,

10:30 - 11 Uhr **Türkisch-deutsche Vorlesestunde**, Geschichten in Türkisch und Deutsch mit Funda Caliskan. Für Kinder ab 4 Jahren und ihre Eltern. Keine Anmeldung erforderlich. Stadtbibliothek Obere Zwingergasse 12

Sonntag, 12. März,

11 - 15 Uhr **Shakin' Cats**, Eintritt frei, Vogel Hausbräu

Montag, 13. März,

10 - 12 Uhr **„Wir lesen vor“ - Forum für Vorleser**, Erfahrungsaustausch und aktuelle (Vor-)Lesetipps. Anmeldung unter Tel. 07243 101-207 oder stadtbibliothek@ettlingen.de, Stadtbibliothek Obere Zwingergasse 12

18:30 Uhr **Ausbildungsbörse**, Eintritt frei! Ansprechpartnerin: Frau Karbstein: 07243 101-518, anja.karbstein@ettlingen.de, Albgauhalle

Dienstag, 14. März,

9:30 - 11 Uhr **Warum hatte die Reform so viel Erfolg?** Vortrag Referent: Dr. Albert de Lange, Auskunft Gundula Benoit; Tel. 07243-9390499, gundula-benoit@gmx.de Bildungswerk, Ettlingen Pfarrzentrum Herz-Jesu

11 Uhr **Batomae & das Mädchen aus der 1. Reihe**, Konzertlesung zum Thema Essstörung ab 12 Jahren. Preise: 5 €/3 € (erm.), Karten Stadtinformation: 07243 101-333 Kultur- und Sportamt, Epernaysaal/ Schloss

19 Uhr **Veggie-Treffen** der VEBU-Regionalgruppe Ettlingen im La Cubanita, Anmeldung

ettlingen@karlsruhe-vegan.org

20 Uhr Vortrag zum Thema: „**Selbstbestimmung durch Patientenverfügung - wissen Sie, was Sie wollen?**“

Mit Rechtsanwältin Sonja Steinmann, Unkostenbeitrag: 4 €, www.netzwerk-weierer-scheune.de, Ettlingenweier/Morgenstr. 24a

Donnerstag, 16. März,

9:30 - 11 Uhr **Der badische Hofmaler Feodor Iwanowitsch**, genannt der „Kalmück“. Vortrag Referent: Dr. Johannes Werner, Historiker, Elchesheim-Illingen Anmeldung Gundula Benoit; Tel. 07243-9390499, gundula-benoit@gmx.de, Bildungswerk Ettlingen Pfarrzentrum Herz-Jesu

Treffen der **Anonymen Alkoholiker**, jeden Donnerstag 19.30 Uhr bei der Pauluspfarrei, Eingang Kindergarten Karl-Friedrich-Straße, freitags 19 Uhr im Caspar-Hedio-Haus; Kontakt täglich 7 bis 23 Uhr, 0721 19295

Kreuzbund e.V. Selbsthilfegemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige, Gruppenabende **donnerstags** 19.30 Uhr im Caritas-Haus, Goethestraße 15a, 07243/15861, sowie **freitags** 19 Uhr beim agj, Rohrackerweg 22, 07242/1003

AI-Anon für Angehörige und Freunde von Alkoholikern, Treffen jeden Montag 18 - 19 Uhr im Brunhilde-Baur-Haus in Neureut, Linkenheimer Landstr. 133 / Eing. Spöcker Str., 07243 66717

„Sport TROTZ(T) Krebs“ - (Sport in der Krebsnachsorge) beim TSV 1907 Schöllbronn, donnerstags 19.30 Uhr in der Schillerschule, Ruth Baumann, 07204 652 (ab ca. 18 Uhr)

Selbsthilfegruppe nach Krebs, einmal monatlich, donnerstags von 14.30 bis 16.30 Uhr in der „Scheune“ des Diakonischen Werkes, Pforzheimer Straße 31. Informationen, 54950

Selbsthilfegruppe Herzbande

Nordbaden

www.herzranke-kinder-karlsruhe.de, Informationsaustausch und Kinderherz-sportgruppe, Sandra Reder, 07243 9497336

Rheumaliga Baden-Württemberg, Arge

Ettlingen, Beratung jeden 1. Montag im Monat von 15.30 bis 17.30 Uhr. Beratungsstelle: im Stephanusstift, Am Stadtgarten 4 (Stadtbahnhof), telefonische Beratung jeden Montag von 9 bis 11 Uhr unter 07248 925055.

Fibromyalgie-Selbsthilfegruppe

Offener Gesprächskreis für Betroffene und Interessierte. Treffpunkt jeden 1. Mittwoch im Monat um 17.30 Uhr im Stephanus-Stift am Stadtbahnhof. Karin Bartel Tel. 07243/5143730, k.bartel@rheuma-liga-bw.de

Rheumatreff/Stammtisch, Treffpunkt jeden 2. Mittwoch im Monat ab 15 Uhr im Vogelbräu, Gruppenleitung: Anne Link, Tel. 07243 14682, annalink46@web.de

Netzwerk Ettlingen für Menschen mit

Behinderung: Inklusion und Teilhabe, Sprechstunde jeden Dienstag von 17 - 18 Uhr im K26, Kronenstraße 26, Informationen unter 07243/523736. www.netzwerk-ettlingen.klaaro.de

Arbeitskreis **„Demenzfreundliches Ettlingen“:** Informationen und Veranstaltungen siehe Rubrik **„Familie“**

Pro Retina Selbsthilfegruppe für Menschen mit Netzhautdegeneration; Treffen jeden 2. Freitag im Monat 16 Uhr, Information und Anmeldung 07243 20226 (Maria-Luise Wipfler)

Selbsthilfegruppe für Psychoseerfahrene, Treffen in geraden Kalenderwochen, montags, 17.30 Uhr. Weitere Informationen: Caritasverband Ettlingen, 07243 515133

Parteiveranstaltungen

CDU - Stadtverband Ettlingen

Senioren-Union

Ein oft kontrovers behandeltes Thema wird bei unserem Info-Frühstück am **Mittwoch, 15.03. um 10 Uhr im Kollpingsaal** von kompetenten Referenten beleuchtet: Polizeihauptmeisterin Nicole Mellert und Klaus Glaser /Fahrschule Glaser sprechen zu **„Senioren/-innen am Steuer.beim Fahrradfahren.in öffentlichen Verkehrsmitteln..wie groß ist das Risiko wirklich ?“** Nutzen Sie die Möglichkeit zur Information, bringen Sie Freunde und Bekannte mit.

FE - Für Ettlingen Wählervereinigung

Stammtisch FE- Für Ettlingen

Der nächste Stammtisch der unabhängigen Wählervereinigung FE-Für Ettlingen findet am Donnerstag 9. März ab 19.30 Uhr in der Pizzeria Luisenstube, Schöllbronner Str. 51 statt. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind willkommen, sich an den Diskussionen für Ettlingen zu beteiligen.